



Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf



mit den Ortsteilen Daßlitz, Erbengrün, Göttendorf, Hain, Hainsberg, Hirschbach, Lunzig, Naitschau, Neuärgerniß, Neugernsdorf, Nitschareuth, Wellsdorf, Wildetaube und Zoghaus sowie für die erfüllte Stadt Hohenleuben und die erfüllte Gemeinde Kühdorf

Jahrgang 2014

Donnerstag, den 11. September 2014

Nummer 11



*Der schöne Sommer
ging von hinnen,
der Herbst, der reiche,
zog ins Land.
Nun weben all
die guten Spinnen
so manches feine
Festgewand.*

*Sie weben zu
des Tages Feier
mit kunstgeübtem
Hinterbein
ganz allerliebste
Elfenschleier
als Schmuck für
Wiese, Flur und Hain.*

*Ja, tausend
Silberfäden geben
dem Winde sie
zum leichten Spiel,
die ziehen sanft
dahin und schweben
ans unbewusst
bestimmte Ziel.*

*Auszug aus dem Gedicht
Herbst von
Wilhelm Busch*

Foto: B. Höppner

Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf

Anschrift: Platz der Freiheit 4
07957 Langenwetzendorf
Internet: www.langenwetzendorf.de
E-Mail: info@langenwetzendorf.de
Telefon: 036625/5200
Telefax: 036625/52023

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenwetzendorf

Einladung

Die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am

**Donnerstag, dem 18.09.2014 um 18.30 Uhr
im Kulturhaus Langenwetzendorf**

statt.

Tagesordnung:

Bürgerfragestunde
Bau- und Fällanträge
Sonstiges

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden hiermit eingeladen.

gez. Dittmann
Bürgermeister

Einladung

**zu den Einwohnerversammlungen in der
Gemeinde Langenwetzendorf und in allen Ortsteilen**

Tagesordnung:

1. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
2. Anfragen von Einwohnern

Die Einwohner können Anfragen in wichtigen Gemeindeangelegenheiten, die nicht von der Tagesordnung der Einwohnerversammlung erfasst sind, bis spätestens zwei Tage vor der Einwohnerversammlung bei der Gemeinde einreichen. Die Anfragen sollen vom Bürgermeister in der Einwohnerversammlung beantwortet werden. Ausnahmsweise kann der Bürgermeister Anfragen auch innerhalb einer Frist von drei Wochen schriftlich beantworten.

Montag, 3.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Wildetaube, Altgernsdorf, Wittchendorf
im Gasthaus „Drei Schwane“ Wildetaube

Dienstag, 4.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Daßlitz, Nitschareuth
im Dorfgemeinschaftshaus Daßlitz

Mittwoch, 5.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Hain, Lunzig, Kauern
in der Gaststätte „Zur Linde“ Lunzig

Donnerstag, 6.11.2014, 19.00 Uhr

für den OT Neugernsdorf
in der Gaststätte „Haardtschänke“ Neugernsdorf

Montag, 10.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Langenwetzendorf, Hainsberg, Hirschbach
im Kulturhaus Langenwetzendorf

Dienstag, 11.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Erbengrün, Welsdorf
in der Gaststätte „Zur Linde“ Welsdorf

Mittwoch, 12.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Naitschau, Zoghaus
im Bürgerhaus Naitschau

Donnerstag, 13.11.2014, 19.00 Uhr

für die OT Göttendorf, Neuärgerniß
in der Gaststätte „Waldschlösschen“ Neuärgerniß

Dittmann
Bürgermeister

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Langenwetzendorf am 1. September 2014 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Wildetaube

Vom Gemeinderat wurden in der öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 30-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Beitragsatzsatzung für das Jahr 2006 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 31-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Beitragsatzsatzung für das Jahr 2007 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 32-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Beitragsatzsatzung für das Jahr 2008 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 33-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Beitragsatzsatzung für das Jahr 2009 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 34-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Beitragsatzsatzung für das Jahr 2012 zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Gemeinde Langenwetzendorf für die Abrechnungseinheit Naitschau.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 35-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf fasst gemäß § 2 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Vogtlandwerkstätten Naitschau GmbH“ in dem in der Anlage gekennzeichneten Bereich auf dem Flurstück 353/6 der Flur 8 in der Gemarkung Naitschau zur Erweiterung der baulichen Anlagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 36-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die überarbeitete Satzung über die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Langenwetzendorf.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 37-09/2014

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die geänderte Geschäftsordnung für den Gemeinderat und die Ausschüsse (sowie den Ortsteilräten) der Gemeinde Langenwetzendorf.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Bekanntmachung

des Aufstellungsbeschlusses zur 5. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Vogtlandwerkstätten“ im OT Naitschau der Gemeinde Langenwetzendorf

gemäß § 2 BauGB

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 01.09.2014 den Aufstellungsbeschluss zum Planverfahren der 5. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Vogtlandwerkstätten“ zur Erweiterung der baulichen Anlagen.

Hiermit wird der Beginn und die Durchführung dieses Planverfahrens bekannt gemacht.

Langenwetzendorf, den 11.09.2014



Bekanntmachung

der Satzung über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Daßlitz

Ergänzungssatzung „Am Kirchsteige“

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenwetzendorf hat in seiner Sitzung am 31.03.2014 unter Beschluss- Nr. 15-03/2014 die Ergänzungssatzung „Am Kirchsteige“ im OT Daßlitz der Gemeinde Langenwetzendorf nach § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB für das in dem als Bestandteil der Satzung beigefügten Plan dargestellte Gebiet des Ortsteiles Daßlitz als Satzung beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat die Satzung innerhalb der Anzeigefrist nach § 21 Abs. 3 ThürKO nicht beanstandet.

Der Beschluss der Ergänzungssatzung wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Ergänzungssatzung „Am Kirchsteige“ in Kraft. Jedermann kann die Ergänzungssatzung „Am Kirchsteige“ ab sofort in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, während der Dienstzeiten

Montag und Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr sowie
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

einsehen und erhält auf Verlangen Auskunft.

Hinweise:

Aufgrund von § 215 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (BGBl. I, S. 954) werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde

Langenwetzendorf unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thür. Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82,83), enthalten sind oder unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die aufgrund der ThürKO erlassen worden sind zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde Langenwetzendorf unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO).

Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind.

gez. Dittmann
Bürgermeister

Langenwetzendorf, den 11.09.2014

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 271 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 389 v.H.
2. Gewerbesteuer 357 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 100.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Hohenleuben, den 22.08.2014



Bergner
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hohenleuben

Einladung zur 5. Sitzung des Stadtrates Hohenleuben in 2014

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hohenleuben, hiermit lade ich Sie zur 5. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenleuben in 2014 ein:

Datum: Montag, dem 22.09.2014
Zeit: um 19:30 Uhr
Ort: Bürgerhaus „Reußischer Hof“,
Zeulenrodaer Str. 25, 07958 Hohenleuben

Gemäß § 12 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Hohenleuben entnehmen Sie bitte die Tagesordnung den Verkündigungstafeln.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dirk Bergner
Bürgermeister Hohenleuben

Haushaltsatzung 2014

Haushaltsatzung der Stadt Hohenleuben für das Haushaltsjahr 2014

Auf Grund des § 55 ThürKO (Thüringer Kommunalordnung) erlässt die Stadt Hohenleuben folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt,

er schließt im

Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben 1.361.100,00 €
und im

Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 313.800,00 €
ab.

II. Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 05/2014 vom 14.07.2014 hat der Stadtrat die Haushaltssatzung der Stadt Hohenleuben für das Jahr 2014 beschlossen.
2. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

III. Auslegungshinweis der öffentlichen Bekanntmachung nach § 7 ThürBekVO

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 liegt 2 Wochen, beginnend mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung, in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, Zimmer 9, zu den Sprechzeiten aus. Am gleichen Ort, ebenfalls zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat, sowie im Bedarfsfall. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Langenwetzendorf, der Stadt Hohenleuben und der Gemeinde Kühdorf. Darüber hinaus ist das Amtsblatt in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf kostenlos erhältlich. Gegen Übernahme der Portokosten können diese bestellt werden.

- Herausgeber: Gemeinde Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf, Telefon 036625/520-0, Telefax 036625/52023
- Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Kai Dittmann.
- Herstellung und Verantwortung für den Anzeigenteil: Schwolow Bürosysteme & Druckerei GbR, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056, Fax 036622/79057

Verwaltungsinformationen

Umschreibung der Kfz-Dokumente

Die Umschreibung der Kfz-Dokumente wird im Monat September am 24.09.2014 durchgeführt.

Die Annahme erfolgt am 23.09.2014 zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf. Ihre umgeschriebenen Dokumente liegen ab Donnerstag, den 25.09.2014 zur Abholung bereit.

Aufruf zur Mitarbeit im Bau- und Umweltausschuss

Die Gemeindeverwaltung sucht interessierte und sachkundige Bürgerinnen und Bürger zur beratenden Mitarbeit im Bau- und Umweltausschuss des Gemeinderates.

Bitte melden Sie sich bis zum 26. September 2014 im Gemeindeamt Langenwetzendorf.

Dittmann
Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen

Gebrauchte Schulranzen bitte nicht wegwerfen!

Wo Armut herrscht bleibt die Schulbildung oft auf der Strecke. Kinder, die nicht lesen, schreiben oder rechnen lernen, haben keine Chance, dass sich ihr Leben einmal verbessern wird. Seit 2003 werden gebrauchte Schulranzen mit Hilfstransporten in Projektländer gesendet. Bis zum 30.09.2014 und darüber hinaus, werden über die internationale Hilfsorganisation GAI N e.V. Schulranzen gesammelt.

Info.Schulranzen@GaiN-Germany.org

Füllvorschlag: je 3 Schreib- und Rechenhefte (DIN A4)
2 Schreibblöcke
1 Zeichenblock
gefüllte Federmappe - statt Füller Kugelschreiber
Zahnbürste, Zahnpasta und 1 Stück Seife

Sammelstelle: Degel, Am Bad 1, Langenwetzendorf,
Tel: 036625/50458



Mitteilung des Zweckverbandes TAWEG

Abwasser

Beitragserhebung Fäkalschlamm Entsorgung

Der Zweckverband TAWEG erfüllt in seinem Verbandsgebiet die öffentliche Aufgabe der Abwasserbeseitigung. Er unterhält Anlagen zur Ableitung und Behandlung von Abwasser einschließlich der umweltgerechten Verarbeitung von Reststoffen aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (sog. Fäkalschlamm Entsorgung) als öffentliche Einrichtung. Diese Einrichtungen sind die Fäkalschlammannahmestationen und die zentralen Kläranlagen zur weiteren Verarbeitung des Fäkalschlammes.

Zur Deckung des Aufwands für die Herstellung seiner Einrichtung erhebt der TAWEG nach den Vorschriften des Thüringer Kommunalabgabengesetzes für angeschlossene und anzuschließende Grundstücke einen einmaligen Abwasserbeitrag.

Aktuell werden in den kommenden Wochen die Grundstückseigentümer herangezogen, die nach dem Abwasserbeseitigungskonzept dauerhaft eine eigene Grundstückskläranlage oder abflusslose Grube betreiben und entsprechend der Entwässerungssatzung verpflichtet sind, die Fäkalschlamm Entsorgung über vom Zweckverband beauftragte Entsorgungsunternehmen, den sog. „rollenden Kanal“, in Anspruch zu nehmen.

Die Beitragshöhe berücksichtigt, dass die öffentliche Einrichtung bei der Fäkalschlamm Entsorgung weniger stark beansprucht wird als durch Grundstücke, bei denen anfallendes Abwasser unbehandelt über die Kanalisation in eine Zentralkläranlage eingeleitet wird (Vollanschluss). Die Höhe des Beitrags ist abhängig von der jeweiligen Geschossfläche der auf dem Grundstück befindlichen Bebauung.

Der einmalige Abwasserbeitrag für Fäkalschlamm refinanziert den Investitionsaufwand für die Herstellung der öffentlichen Einrichtung und ist unabhängig von der wiederkehrenden Beseitigungsgebühr (€/m³) für Fäkalschlamm.

Die Beitragserhebung Fäkalschlamm Entsorgung erfolgt im gesamten Verbandsgebiet.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Sachgebiets Beitragswesen gern zur Verfügung.

Ihr Zweckverband TAWEG

Spülung des Trinkwasserrohrnetzes

vom **17.09.2014 bis 29.09.2014** erfolgt in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr in folgenden Ortsteilen und Straßen eine

Spülung des Trinkwasserrohrnetzes.

17.09.2014	bis 13.00 Uhr	Wildetaube
	ab 13.00 Uhr	Altgernsdorf
18.09.2014	bis 12.00 Uhr	Kühdorf, Neugernsdorf, Wittchendorf
19.09.2014	bis 12.00 Uhr	Daßlitz, Nitschareuth
22.09.2014	bis 14.00 Uhr	Naitschau
	ab 14.00 Uhr	Erbengrün
23.09.2014	bis 12.00 Uhr	Wellsdorf
29.09.2014		Zoghaus

Alle Abnehmer werden gebeten:

- sich für diesen Zeitraum mit Trinkwasser zu bevorraten (in einer Menge des persönlichen Bedarfs),
- alle Trinkwasserentnahmestellen zu schließen,
- Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und andere Geräte, welche an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind, nicht zu betreiben.

Nach der Rohrnetzspülung kann es u. U. zu kurzzeitigen Eintrübungen und Lufteinschlüssen im Trinkwasser kommen. Daher ist es ggf. erforderlich an jeder Entnahmestelle so viel Trinkwasser auslaufen zu lassen, bis dieses klar und luftblasenfrei austritt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Weiße Elster-Greiz

Information des Penny-Marktes Langenwetzendorf

Die Penny-Markt GmbH aus Teltow teilt mit, dass im Markt Langenwetzendorf ein neues Konzept umgesetzt wird. Das gesamte Ladenlayout wird erneuert, um den Kunden ein ganz neues, modernes Erscheinungsbild zu präsentieren.

Leider kann eine Umstellung in solch einem Umfang nicht während des Geschäftsbetriebes erfolgen. Deshalb wird der Penny-Markt in Langenwetzendorf am **11.10.2014 schließen**. Nachdem alle Arbeiten abgeschlossen sind ist geplant, das Geschäft am **20.10.2014 wieder zu eröffnen**.

Die Penny-Markt GmbH bittet die Kundschaft um Verständnis.

Termine

Die nächste Ausgabe des
Amtsblattes der Gemeinde Langenwetzendorf
erscheint am **Donnerstag, dem 09. Oktober 2014.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Dienstag, der 30. September bis spätestens 14.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte
per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

info@langenwetzendorf.de oder
ruddat@langenwetzendorf.de

Sprechzeiten des KOB der Polizeiinspektion Greiz

jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Tel.: 036625/50 512 oder 0171 - 22 80 073

Skatturniere

in Naitschau: 11.09. und 09.10.2014
in Daßlitz: 26.09.2014

Sportfest SG Naitschau

vom 12. - 13.09.2014

Tag des offenen Denkmals

am 14.09.2014

Liebe Landfrauen und Interessenten,

wir laden euch recht herzlich am 16.09.2014 um 14.00 Uhr in
das Kulturhaus Langenwetzendorf ein.

Thema: Venenprobleme

Fischfest in Wellsdorf

am 20.09.2014

Veranstaltungen am 02.10.2014

- Traditionsfeuer in Langenwetzendorf, Hain und Lunzig
- Maibaumfällen und Versteigerung in Altgernsdorf
- Fackelumzug in Nitschareuth

Fußballturnier in Neugernsdorf

am 03.10.2014

Veranstaltungsplan

September/Oktober 2014

Pflegedienst & Betreutes Wohnen, Schwester Antje Munzert,
Langenwetzendorf, Tel.: 036625/50530

Alle Veranstaltungen beginnen **14.00 Uhr**

- 11.09. Was fühlst du jetzt
- 15.09. Wir haben wieder Spaß beim Spielen
- 18.09. Heute singen wir gemeinsam
- 22.09. Wir feiern Geburtstag - Ruth Jung
- 25.09. Wir basteln in gemütlicher Runde
- 29.09. Sport macht Spaß und hält uns fit
- 02.10. Heute lesen wir ein Märchen vor
- 06.10. Heute ist unser Gedächtnis gefordert
- 09.10. Wie bereiten wir uns auf die kalte Jahreszeit vor

Die Schiedsstelle der Gemeinde Langenwetzendorf

Im täglichen Miteinander kann es auch ohne Vorsatz schnell einmal zu Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten mit dem Nachbarn, dem Vermieter oder auch dem Handwerker kommen. Nicht immer sind die Beteiligten in der Lage, solche Streitigkeiten des Alltages selbst beizulegen. Für Streitigkeiten dieser Art steht Ihnen Frau Schwarz als Schiedsperson gerne zur Verfügung.

Terminvereinbarungen werden unter folgender Telefonnummer
Tel.: 03661/3823 entgegengenommen.

Ärztlicher Notdienst

Bei bedrohlichen und Notfällen:

Es gilt die bundesweit einheitliche Telefonnummer für den
ärztlichen Bereitschaftsdienst für Hilfesuchende außerhalb der
Praxiszeit: **116 117**

Rettungsleitstelle Gera: 0365/48820 bzw. 0365/412176

Notfalldienst: 0180/58 84 12 34 40

**Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte
den Rettungsdienst unter ☎ 112.**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über eine zentrale Notrufnum-
mer geregelt. Wenn Sie als Patient diese Nummer wählen,
erfahren Sie, welcher Zahnarzt in Ihrer Nähe Dienst hat.

Diese Notrufnummer lautet: 0180/5908077



Apothekenbereitschaft

Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus
Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/589741
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Markt-Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500

11.09. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

12.09. stadtapotheke TRIEBES

13.09. stadtapotheke ZEULENRODA

14.09. stadtapotheke ZEULENRODA

15.09. Alte Apotheke Zeulenroda

16.09. Neue Apotheke Zeulenroda

17.09. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

18.09. Stadt-Apotheke Triptis

19.09. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

20.09. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

21.09. stadtapotheke ZEULENRODA

22.09. stadtapotheke Triebes

23.09. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

24.09. Alte Apotheke Zeulenroda

25.09. Neue Apotheke Zeulenroda

26.09. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

27.09. stadtapotheke ZEULENRODA

28.09. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

29.09. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

30.09. stadtapotheke TRIEBES

01.10. stadtapotheke TRIEBES

02.10. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

- 03.10. Alte Apotheke Zeulenroda
- 04.10. Neue Apotheke Zeulenroda
- 05.10. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf**
- 06.10. Stadt-Apotheke Triptis
- 07.10. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
- 08.10. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 09.10. stadtapotheke TRIEBES

Kirchliche Nachrichten

Liebe Leserinnen und Leser!

„Im März der Bauer die Rösslein einspannt.“ Vermutlich erinnern Sie sich nicht daran, wie ich im Frühjahr das schöne Volkslied an dieser Stelle zitierte. Inzwischen liegt der Sommer längst hinter uns, ein großer Teil der Ernte ist eingefahren, und wir schauen vielleicht ein bisschen wehmütig, aber doch gerne noch einmal zurück auf eine schöne Ferienzeit und einen erholsamen Urlaub.

Unser Leben ist weithin gut geordnet. Wir wohnen in Frieden, Freiheit und Wohlstand. Die Rhythmen der Natur umgeben uns, wir haben teil an Gottes guter Schöpfung.

Das bevorstehende Erntedankfest will unsere Aufmerksamkeit dafür besonders wecken. Es ist eines der sinnlichsten Feste im Kirchenjahr. An Erntedank können wir sehen, riechen und schmecken, was uns alles geschenkt ist.

Und wir werden erinnert an unsere Verantwortung: Gut umgänglich sollen wir leben inmitten der Schöpfung, achtsam sein auf Pflanzen und Tiere, sorgsam sein im Umgang mit dem, was uns anvertraut ist, und dankbar für alle guten Gaben.

Das gelingt uns wahrscheinlich erst recht dann, wenn wir Gott erkennen als die Quelle des Lebens und all dessen, was wir sind und haben. Halten wir uns dagegen nur selber für die Urheber unserer Lebensgrundlagen und wissen uns keinem Schöpfer verantwortlich und zu Dank verpflichtet, dann langten wir halt einfach nur hin, nehmen uns, ohne zu fragen, plündern die Ressourcen und machen zu Geld, was wir nur können. Die Ergebnisse sind uns allen bekannt.

Nun können Sie sich vermutlich schon denken, worauf ich mit diesen Zeilen hinaus will: Nehmen Sie einfach einmal an, hinter allem Leben - auch hinter Ihrem - steht ein schöpferischer, ein kreativer Gott, der uns nicht allein mit einer Natur umgibt und umgibt, die regelmäßig und pünktlich unseren Lebensunterhalt bereitstellt, sondern der uns wieder und wieder erstauen lässt angesichts der Schönheit seiner Schöpfung und uns erfreut mit ihrem unbeschreiblichen Reichtum an Farben und Formen, Gerüchen und Klängen, Aromen und Reizen

So gesehen ändert sich vermutlich Ihre Perspektive. Dankbarkeit und Verantwortungsbewusstsein werden geweckt. Die Erntedankgottesdienste in unseren Gemeinden geben sowohl der Dankbarkeit als auch der Sensibilisierung für den Umgang mit Gottes Schöpfung Raum.

Herzliche Einladung dazu!

Ihr Pastor Jörg-Eckbert Neels

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Langenwetzendorf und Naitschau

für die Monate September/Oktober 2014

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 14.09.2014

09.00 Uhr **Gottesdienst**
mit Abendmahl in Langenwetzendorf

10.00 Uhr **Kindergottesdienst**

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Mt 25,40

Sonntag, 21.09.2014

09.00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau**

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps 103,2

Sonntag, 28.09.2014

10.00 Uhr **Erntedank - Gottesdienst in Langenwetzendorf mit Kindergottesdienst**

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1 Petr 5,7

Für Langenwetzendorf!

Am Sonnabend, den **27.09.2014** bitten wir um Erntegaben zum Schmücken der Kirche, sowie Spenden für das Café OK in Greiz. Dazu wird unsere Kirche zwischen **15.00 und 17.00 Uhr** offen sein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Hilfe.

Sonntag, 05.10.2014

09.00 Uhr **Erntedank - Gottesdienst in Naitschau** mit Broten, gebacken von den Konfirmanden - und verkauft um Brot zu teilen mit Jugendliche in unserer Welt

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Ps 145,15

Für Naitschau!

Am Sonnabend, den **04.10.2014** bitten wir um Erntegaben zum Schmücken der Kirche, sowie Spenden für das Haus in Carolinenfeld. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Hilfe, dazu wird unsere Kirche zwischen **15.00 und 17.00 Uhr** offen sein. **Alle Kinder laden wir zur gleichen Zeit zum Basteln und Wiener essen ein.**

Auch am 4. Oktober: „Konfis backen Brot für die Welt“ 9-12 Uhr in der Bäckerei Kroll.

Sonntag, 12.10.2014

09.00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf**

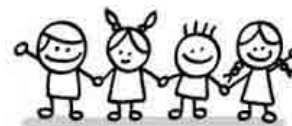
10.00 Uhr **Kindergottesdienst**

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1 Joh 5,4

Krabbelgruppe

jetzt **dienstags ab 9.00 Uhr bis**

Mittag im Pfarrhaus Langenwetzendorf offen für alle Mutti's, Vati's, Oma's oder Opa's; am Dienstag 16.9., 30.9., 14.10., 28.10., 11.11., 25.11., 9.12.2014



Liebe Eltern,

liebe Kinder,

die Zeit der 'großen'

Ferien ist nun schon

einige Zeit vorbei.

Neue Aufgaben warten

auf alle Kinder,

natürlich auch auf die Eltern

und auf mich. In die Freude über

einen neuen Anfang mischen sich

vielleicht auch Gefühle der

Sorge, wie sich alles fügen wird.

Zum Schulanfangs-

Gottesdienst mit den beiden Taufen

haben wir mit diesen Gedanken

gespielt und wir konnten erfahren:

„Gott reicht dir seine Hand“.

Wollen Sie und Ihre Kinder diese

Gelegenheit nutzen und diese

Erfahrung weiter erleben, dann

lassen Sie sich zu unseren

Veranstaltungen einladen, um mit

Gottes Segen dieses neue

Schuljahr zu gestalten.

Bleiben Sie behütet - Ihre Reinhilde Groh,

Gemeindepädagogin



Christenlehre im Schuljahr 2014/2015

Montag 16.30 - 17.30 Uhr - 5./6. Klasse Naitschau

Dienstag 13.30 - 14.30 Uhr - 1./2. Klasse Naitschau

Die Kinder können 13.15 Uhr vom Hort abgeholt werden. Bitte geben Sie dort eine Bescheinigung ab, dass Ihr Kind mitkommen darf. Wie kommt Ihr Kind dann nach Hause? - bitte klären!

Dienstag 15.30 -16.30 Uhr - 1./2. Klasse Langenwetzend.
Kinder können von der Bushaltestelle „Post“ Lwd. abgeholt werden.

Mittwoch 13.30 - 14.30 Uhr - 3./4. Klasse Naitschau
15.30 - 16.30 Uhr - 3./4. Klasse Langenwetzend.
16.30 - 17.30 Uhr - 5./6. Klasse Langenwetzend.

Konfirmanden

Die Jugendlichen der **8. Klasse fahren vom 17.- 21.9.14 zur Konfirmandenfreizeit in Johannegeorgenstadt** (mit den Konfirmanden von Tschirma, Triebes, Hohenleuben u. Zeulenroda).

Am Sa, **4.10.** backen wir in der Bäckerei Kroll „Brot für die Welt“. Dazu brauchen wir verbindliche Anmeldung !! Bitte weißes T-Shirt und feste Schuhe anziehen, ein Kuchenzeichen (bzw. Zahnstocher und Papier) mitbringen.

Zum **Gottesdienst am 5.10.** in Naitschau **verkaufen die Konfis die Brote** - mit dem Geld werden Jugendliche in Ghana und Bangladesh unterstützt.

Zum Beispiel: In der Hauptstadt Dhaka schufteten rund 300.000 Mädchen und Jungen als Haushaltshilfen. Von früh bis spät. Zeit für die Schule bleibt da nicht. Im ‚Haus der Fröhlichkeit‘ der Assistance for Slum Dwellers (Hilfe für Slumbewohner) haben sie die Chance, lesen und schreiben zu lernen. Es gibt Freizeitangebote, Rat und Hilfe. So werden die Lebensbedingungen und die Ausbildungschancen der Kinder und Jugendlichen verbessert.

Herzliche Einladung zum Frauennachmittag!

Wir laden wieder am 17.09.2014 um 14.30 Uhr in das Pfarrhaus nach Langenwetzendorf ein. - Pfarrer Strobel (aus dem sächsischen Vogtland) wird Bilder von seiner Reise nach Georgien zeigen. Am 22. Oktober wird unser nächstes Treffen sein.



MÄNNERSACHE

Schon mal notieren: am 24. Oktober findet ein Männer-Stammtisch 19.30 Uhr in der Waldherberge statt - Gespräche über das Leben, Gott und die Welt mit Pfr. Michael Riedel und Frank Schröder (CVJM Thüringen).

Gemeindekirchenrat

trifft sich in Naitschau am 30.09.14; 19.30 Uhr und in Langenwetzendorf am 1.10.14, 19.30 Uhr.

Veranstaltungen und Hinweise:

Unsere Sprechzeiten

Pfarramt Langenwetzendorf: Tel.: 036625/20204

Mo 08.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

Pfarramt Naitschau: Tel.: 036625/20460

Mo 09.00 bis 11.00 Uhr

Mi 09.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

Chor in Naitschau - Ab 10.09.2014 Chorprobe - mittwochs 19.45 Uhr mit Herrn Großmann im Pfarrhaus Naitschau.

Posaunenchor - Donnerstags, ab 19.30 Uhr Pfarrhaus Naitschau

Bald können wir als Kantor Herrn Uwe Großer in unseren Gemeinden begrüßen. Die Einführung ist am 19. Oktober 2014 zum Gottesdienst 14 Uhr in der Kirche Triebes geplant.

Freud und Leid in der Gemeinde:

Jubilare in Langenwetzendorf (70, 75 und ab 80)

04.08.2014	Renate Fröbisch	88. Geburtstag
06.08.2014	Gisela Schneider	85. Geburtstag
08.08.2014	Ingeburg Fischer	80. Geburtstag

09.08.2014	Irma Schröder	88. Geburtstag
14.08.2014	Käthe Rohleder	92. Geburtstag
16.08.2014	Gerhardt Kober, Göttendorf	86. Geburtstag
17.08.2014	Marianne Heydrich, Göttendorf	89. Geburtstag
26.08.2014	Irene Köberlein	86. Geburtstag
31.08.2014	Erich Kummer	92. Geburtstag

Jubilare in Naitschau (70, 75 und ab 80)

01.08.2014	Christine Kießling Erbengrün	70. Geburtstag
02.08.2014	Erika Gottschalk, Erbengrün	81. Geburtstag
04.08.2014	Ingeburg Rink, Naitschau	86. Geburtstag
10.08.2014	Karl-Heinz Völkel, Naitschau	80. Geburtstag
15.08.2014	Johannes Strauß, Naitschau	75. Geburtstag
25.08.2014	Dieter Weiß, Naitschau	70. Geburtstag
29.08.2014	Ilse Rau, Welsdorf	85. Geburtstag

Alle Geburtstagskinder grüßen wir besonders herzlich und wünschen Gottes Segen!

Trauung in Naitschau

Am 16. August wurden Sebastian Sommerfeld und Frau Juliane geb. Limmer getraut.

Wir wünschen dem Brautpaar Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg!

Taufe in Naitschau

Am 16. August 2014 wurde Greta Sommerfeld getauft.

Taufe in Langenwetzendorf

Am 30. August 2014 wurden Jacob und Susanne Krahnert getauft.

Wir wünschen den Getauften Gottes Segen auf ihrem Lebensweg!

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeinde Langenwetzendorf

Gemeindehaus, Wiesenstr. 26

Kirchl. Veranstaltungstermine September/Oktober

Sonnabend, 13.09. 19.00 Uhr **Jerusalem - Mittelpunkt der Welt?**
Offener Abend in der Ev.-meth. Friedenskirche Greiz mit Bildern und Erfahrungen

Sonntag, 14.09. 09.00 Uhr Gottesdienst in Triebes, anschl. **Kirchenkaffee**

Montag, 15.09. 16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht in Greiz

Montag, 15.09. 17.00 Uhr Posaunenchorübung in Greiz

Mittwoch, 17.09. 19.00 Uhr Bibelabend in Langenwetzendorf

Sonntag, 21.09. 10.30 Uhr Gottesdienst in Langenwetzendorf

Freitag, 26.09. 19.00 Uhr Stille Zeit

Sonntag, 28.09. 10.00 Uhr Festgottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf **zum 40-jährigen Jubiläum der Wiedererichtung der Zionskirche** mit Superintendent Stephan Ringeis

Montag, 29.09. 16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht in Greiz

Montag, 29.09. 17.00 Uhr Posaunenchorübung in Langenw.

Mittwoch, 01.10. 19.00 Uhr Bibelabend in Triebes

Sonntag, 05.10. 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum **Erntedankfest** in Triebes, **Zur Quelle finden**

Montag, 06.10. 19.30 Uhr Sitzung Gemeindevorstand in Langenwetzendorf

Mittwoch, 08.10. 14.00 Uhr Seniorenkreis in Langenwetzendorf

Mittwoch, 08.10. 19.00 Uhr Bibelabend in Langenwetzendorf

Sonntag, 12.10. 09.00 Uhr Gottesdienst in Langenwetzendorf

Montag, 13.10. 17.00 Uhr Posaunenchorübung in Greiz

Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Waltersdorf
Tel.: 036623 20724, e-mail: joerg-eckbert.neels@emk.de;
home-page: www.emk-triebes.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

Tschirma, Nitschareuth, Kühdorf & Wittchendorf

Gottesdienste:

So, 14.09.	9.30 Uhr	Wittchendorf	„Sonntagsandacht - ein kleiner Gottesdienst“
	10.30 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
So, 28.09.	09.30 Uhr	Nitschareuth	Familiengottesdienst zum Erntedankfest
	14.00 Uhr	Kühdorf	Familiengottesdienst zum Erntedankfest
So, 05.10.	09.30 Uhr	Tschirma	Familiengottesdienst zum Erntedankfest
	14.00 Uhr	Wittchendorf	Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Gemeinschaftsstunde:

Donnerstag, 11.09., 25.09. und 09.10. um 19.30 Uhr in Hainsberg bei Schumann

Abendgebet:

Mittwoch, 24.09. um 19.00 Uhr in Tschirma

Gemeindekirchenrat:

Donnerstag, 11.09. um 19.00 Uhr in Tschirma

Gemeindenachmittag:

Dienstag, 30.09. um 15.00 Uhr in Tschirma

Vorkonfirmanden:

Freitag, 12.09. um 15.30 Uhr in Tschirma

Konfirmanden:

vom 17. - 21.09. Konfirmandenfreizeit in Johanngeorgenstadt

Kindernachmittag:

Samstag, 27.09. um 15.00 Uhr Kirche schmücken und Erntekrone binden in Nitschareuth für die Kinder der Nitschareuther und Kühdorfer Gemeinde

Samstag, 04.10. um 15.00 Uhr Kirche schmücken und Erntekrone binden in Tschirma für die Kinder der Tschirmaer und Wittchendorfer Gemeinde

Alle diese und weitere aktuelle Informationen im Internet unter www.kirchspiel-tschirma.de

Gottes reichen Segen wünscht Ihre Pastorin Beate Stutter.

Die Kirchengemeinde Hohenleuben

lädt herzlich ein zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und Gesprächen.



Gottesdienste in der Kirche

am Sonntag, dem 14.09. um 10.00 Uhr

am Sonntag, dem 21.09. um 10.00 Uhr

am Sonntag, dem 28.09. um 10.00 Uhr mit Abendmahl

am Sonntag, dem 05.10. um 10.00 Uhr Erntedankfest

Erntegaben können am Samstag, dem 04.10.2014 von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr in die Kirche gebracht werden.

Gemeindenachmittage:

in Mehla: am 20.10. um 14.30 Uhr

in Hain: am 18.09. um 14.00 Uhr

in Hohenleuben: am 25.09. um 14.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

12.09.2014

Bitte Aushänge beachten!

Änderung der Bürozeiten für Friedhofsangelegenheiten siehe Schaukasten am Pfarrhaus. Nach telefonischer Rücksprache können auch Termine vereinbart werden: Tel. 036622/71851 (Frau Fuchs privat). Ansonsten ist Pfarrer Kummer Ansprechpartner (Tel.: 036622/83583).



Initiative für die Stärkung der Demokratie und die Förderung von Toleranz und Weltoffenheit im Landkreis Greiz | Träger: Ev.-Luth. Kirchenkreis Greiz

Vorstellung des Projekts „Vielfalt LEBEN“

Einladung zur Auftaktveranstaltung am 16.09.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,
„Vielfalt LEBEN“ - so der Titel des Projekts, welches im Juli in Trägerschaft des Evang.-Luth. Kirchenkreises Greiz unter der Schirmherrschaft von Regionalbischof Diethard Kamm (Gera) startete. Die Koordination hat Stefanie Weber (B.A. Sozialpäd./-arbeiterin) inne. Bis zum 31.12.2014 werden im Rahmen des Programms DENK BUNT des Thüringer Ministeriums für Familien, Soziales und Gesundheit Schulen, Initiativen, Vereine, Bündnisse, Verwaltungen, Kirchen und Glaubensgemeinschaften im Landkreis Greiz gestärkt und unterstützt, welche sich für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit engagieren und einsetzen. Zudem verfolgt das Projekt „Vielfalt LEBEN“ das Ziel, die lokale Verwaltung, Akteurinnen der Zivilgesellschaft sowie Schulen, Vereine, Verbände, Kirchen, soziale Initiativen usw. zu vernetzen, um eine gemeinsame Strategie zur Stärkung der Demokratie vor Ort zu entwickeln. Eine Verlängerung im Jahr 2015 ist geplant. Herzlicher Dank geht an dieser Stelle an alle UnterstützerInnen, welche sich für den Start des Projektes im Vorfeld eingesetzt haben und jene, welche sich für das Gelingen des Projektes auch weiterhin einsetzen.

Zu der Auftaktveranstaltung am Dienstag, den 16.09.2014 laden wir alle Interessierten herzlich in den Saal der Gemeinde Hohenölsen, Mühlweg 6 ein. Beginn der Veranstaltung ist 18:30 Uhr, Ende ist gegen 20:00 Uhr geplant.

An diesem Tag informieren wir über die Möglichkeiten, die dieses Projekt bietet. Im Rahmen der Veranstaltung wird ein Begleitausschuss gebildet, welcher im weiteren Verlauf über die Vergabe der finanziellen Mittel, die Konzeptionen sowie die Leitung für entsprechende Aktionen und Projekte gemeinsam entscheidet. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer der Auftaktveranstaltung kann sich vor Ort für diesen Begleitausschuss „bewerben“. Die zukünftige Unterstützung im Rahmen des Projekts „Vielfalt LEBEN“ erfolgt zum einen anhand von Beratungsangeboten für die Akteure, zum anderen durch gezielte finanzielle Förderung einzelner Aktionen und Projekte. Gefördert werden mit einem Gesamtvolumen von 9.000 Euro Maßnahmen, welche zur Stärkung von Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit beitragen. Wichtig sind Handlungsmaximen wie Partizipation, kulturelle Vielfalt und Pluralität. Antragsberechtigt gemäß der Richtlinie des Landes Thüringen sind Vereine und Verbände, staatlich anerkannte Religionsgemeinschaften und soziale Initiativen - also Gruppen, die den Status einer juristischen Person inne haben. Fragen bzgl. der Antragsstellung, zu den Förderrichtlinien für Projekte und Aktionen sowie allgemeine Fragen stellen Sie an:

Projektkoordination: Stefanie Weber

Anschrift: Projekt Vielfalt LEBEN

Evang.-Luth. Kirchenkreis Greiz

Burgstraße 1; 07973 Greiz

E-Mail: vielfaltleben@kirchenkreis-greiz.de

Tel.: 01575/ 24 35 700

Mobil: 01575 / 24 35 700

Wir freuen uns, Sie bei der Auftaktveranstaltung persönlich begrüßen zu dürfen. Bitte reichen Sie diese Informationen auch an weitere InteressentInnen weiter. Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen

Stefanie Weber Andreas Görbert Christian Mende
Projektkoordination Superintendent Kreisreferent

Ortsteil Altgernsdorf

AHOI - Unterwegs mit dem Wikingerboot

Einen ganz abenteuerlichen Ausflug unternahm der Verein Altgernsdorf 04 am 16.08.2014. Dieses Mal ging es in Richtung Ziegenrück. Dort besichtigten wir nach dem Mittagessen das Wasserkraftmuseum, in dem eines der ältesten noch im Original erhaltene Laufwasser-Kraftwerke Deutschlands zu bestaunen ist.

Weiter führte uns die Reise zur „Linkenmühle“ am Hohenwarte-Stausee, der auch Thüringer Meer genannt wird. Die Hohenwarte-Talsperre ist die viertgrößte Deutschlands. Mit der einzigen Autofähre Thüringens können ab Linkenmühle Fußgänger und Autos je nach Wasserstand zum anderen Ufer übersetzen. Wir hatten hier noch etwas Zeit, ein Eis oder eine Tasse Kaffee zu genießen, ehe es hieß: Auf zur Wikingerfahrt. Es erwartete uns eine 4-stündige Rundfahrt mit Gaudispielen, Unterhaltung, kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region, Witz und Gag. Das passende Outfit war natürlich auch vorhanden. Für die gute Stimmung an Bord sorgten letztlich auch wir selbst, denn beim Zwischenstopp an Land wurden unsere Kräfte gemessen. Wir probierten uns im Bogenschießen, Speerwerfen und Tauziehen. Zurück an Bord stärkten wir uns mit einer deftigen Mahlzeit, bevor sich jeder im „Schiffsgolf“ versuchte. Danach wurden die Sieger stimmungsvoll gekürt, und wir ließen bei toller Musik den Abend ausklingen. Mit vielen Eindrücken und frohgelaut traten wir die Heimreise an.

Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an das Busunternehmen Marhold aus Langenwetzendorf.

Verein Altgernsdorf 04
C. Krügel



Ortsteil Daßlitz

FFW Daßlitz Feuerwehrverein Daßlitz

Am Freitag, d. **26. September 2014** laden die Feuerwehr und der Feuerwehrverein Daßlitz um **18.30 Uhr** zum 1. Skatturnier des Winterhalbjahres 2014/2015 in das Dorfgemeinschaftshaus in Daßlitz recht herzlich ein.

Gespielt werden 2 Serien (48 Spiele) wie gewohnt nach den Bedingungen des Deutschen Skatgerichtes. Unkostenbeitrag pro Turnier 10 Euro. Alle eingespielten Gelder werden als Geldpreise wieder ausgezahlt. Die Meldung zur Teilnahme erfolgt vor Beginn eines jeden Turniers. Im Winterhalbjahr 2014/2015 werden 8 Turniere gespielt, wovon 6 Turniere in die Gesamtwertung kommen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Termine 2014/2015:

24. Oktober, 28. November, Do. 18. Dezember, 23. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April

Vogel, Leitung

Stadt Hohenleuben

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters Herrn Dirk Bergner im Hohenleubener Rathaus, Markt 5a, 07958 Hohenleuben

Aus organisatorischen Gründen bleibt das Bürgerbüro Hohenleuben in der Zeit vom

06.10.2014 bis 17.10.2014

geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kontakt unter Stadt Hohenleuben,
Frau Kummer Tel. 036622 / 7 66 29

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Dienstags: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Museum Reichenfels

Dienstag bis Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 13.00 - 17.00 Uhr

Montag und Freitag geschlossen

E-Mail-Adresse: info@museum-reichenfels.de

Anmeldungen von Führungen

Stadt Hohenleuben und Reichenfels:

Frau Karin Eisner Tel.: 036622 - 78498

Kirche Hohenleuben: über Pfarramt Tel.: 036622 - 83583

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

in Hohenleuben, Gartenstraße 3

Mittwoch und Donnerstag: 11.00 - 17.30 Uhr

Bereichsjugendsozialarbeit

Ansprechpartner: Steffi Drese

Standortbüro: Jugendclub Hohenleuben G3
Gartenstr. 3, 07958 Hohenleuben

Mobil: 0162/4499924

E-mail: streetwork.grz@zeulenroda.de

Sprechzeiten: werden noch bekannt gegeben

Diese Ausgabe enthält folgende Beilage:

REIFENCENTER
Langenwetzendorf GmbH

Wir bitten um Beachtung.



Buchlesung der Stadtbibliothek Hohenleuben

mit der Leiterin des Greizer Tierheimes Frau Sabine Wonitzki

Ich möchte Sie und Euch, liebe Freunde der Stadtbibliothek, und die, die es vielleicht werden möchten, recht herzlich einladen.

Am Freitag, dem 26. September 2014 findet um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Lindenhof" in Hohenleuben wieder eine Lesung statt. Zu Gast wird die Leiterin des Greizer Tierheimes Frau Sabine Wonitzki sein. Sie stellt ihr Buch "In tierischer Mission" vor. Wer Frau Wonitzki kennt, weiß um ihren uner-schütterlichen Humor und ihre Schlagfertigkeit.

Um so interessanter und erfreulich, daß sie ihre Erlebnisse in Worte faßte und im vorliegenden Band veröffentlichte. Authentisch und unterhaltsam, immer auch mit einem Schuß Weisheit gewürzt, präsentiert Sabine Wonitzki ihre Geschichten. Tierheimleiterin Heidi Schneider erzählt in diesem Roman von ihrem aufregenden Alltag zwischen Zwei- und Vierbeinern - frei Schnauze und mit einer gehörigen Portion Sarkasmus. Dabei gibt die Protagonistin auch intime Einblicke in ihr eigenes See-lenleben, das schon in früher Kindheit eine Knacks bekommen hat. Ähnlichkeiten sind ("natürlich") ausgeschlossen.

Übrigens wurde Frau Wonitzki nach Erscheinen des Buches mit dem Thüringer Tierschutzpreis geehrt.

Als ich sie anrief und als Stadtbibliothek nach Hohenleuben eingeladen habe, hat sie spontan zugesagt. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend. Natürlich habe ich das Buch gelesen und weiß, ich verspreche nicht zu viel.

Dies ist eine weitere Veranstaltung mit einer Autorin der Region nach der Lesung mit Küchenmeister Harald Saul. Es wird kein Eintritt erhoben. Wir würden uns jedoch freuen über kleine Spenden für das Greizer Tierheim, gern in Form von Dosen mit Katzen- oder Hundefutter. Es werden auch Fragen beantwortet und das Buch von der Autorin signiert.

Vielen Dank ! Ich hoffe, wir werden uns sehen.

Ihre Brigitte Rau
Stadtbibliothek Hohenleuben

Museum Reichenfels in den Blickpunkt rücken zum Denkmaltag 2014

Der Tag des offenen Denkmals steht in diesem Jahr zentral unter dem Thema „Farbe“.

Unter dem Eindruck der gegenwärtigen Diskussion um den Erhalt des Museums Reichenfels haben sich die ehrenamtlichen Mitarbeiter aus den Reihen des VAVH kurzfristig entschlossen auch diesen Tag zu nutzen, das Museum in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken.

Unter dem Motto „**Wir sehen Schwarz für die bisherige Vielfarbigkeit der Sammlungen des Museums Reichenfels-Hohenleuben**“ laden wir für den Tag des offenen Denkmals am Sonntag, den 14.09.2014, in das unter Denkmalschutz stehende Museum nach Reichenfels ein.

Wir ehrenamtlichen Mitarbeiter und weitere Mitglieder des VAVH werden den Einzelbesuchern und kleinen Besuchergruppen von 10 bis 12 Uhr die Vielfalt der Sehenswürdigkeiten und Raritäten unseres Museums vorstellen, die die überregionale Bedeutung dieser Kulturstätten begründen.

So wird Sigrun Voigt, ehemalige Museumsleiterin, die sonst nicht öffentlich zugängliche wissenschaftliche Bibliothek und das Archiv des VAVH vorstellen und erläutern. Der bekannte Heimatforscher Friedrich Wilhelm Trebbe berichtet anhand der Grundausstellung des Museums über das Wirken des VAVH als Geburtsstätte der Regional- und Heimatgeschichtsforschung im Vogtland (Ostthüringen). In das ebenfalls sonst nicht zugängliche Magazin des Museums mit nicht gezeigten Objekten kann mit Brigitte Rau/Karla Möbius ein Blick geworfen werden.

Barbara Glaser, die selbst zahlreiche volkskünstlerische Darstellungen über Reichenfels geschaffen hat, wird die Original-Wandgemälde von Prof. Hermann Paschold erklären und weitere wertvolle Arbeiten von bekannten Künstlern wie Fritz Reimann, Erich Rother u. a. aus dem Besitz des Museums zeigen. Joachim Thiele erläutert u. a. die fast einmalige Sammlung der heimischen Vogelwelt des ehemaligen Museumsleiters und bekannten Ornithologen Walter Bauch und die weltbekannte Grapholithensammlung des ehemaligen Museumsleiters und bekannten Geologen Rudolf Hundt.

Weitere fach- und sachkundige Vereinsmitglieder stehen für Fragen zur Verfügung.

Man kann sich auch über das einmalige Archiv zu Leben, Wirken und Traditionspflege des Bauerngenerals Georg Kresse oder über berühmte Persönlichkeiten und ehemalige bedeutende Mitglieder des Vereins wie den Märchendichter Ludwig Bechstein, den berühmten Arzt Rudolf Virchow, den Sagensammler Robert Eisel und andere informieren lassen.

Natürlich wird auch am Nachmittag die Möglichkeit des Besuchs des Museums bestehen.

Die Mitarbeiter des Museums Reichenfels-Hohenleuben

Die guten Geister von Reichenfels

Gegenwärtig ist der Bestand des Museums in Reichenfels gefährdet. Der VAVH hat dazu aufgerufen die Öffentlichkeit mehr als bisher auf die Bedeutung und den Wert dieser Kulturstätte unserer Heimat aufmerksam zu machen.

Am 14. September, dem Tag des offenen Denkmals, von 10.00 bis 12.00 Uhr wird das Museum in besonderer Form vorgestellt. Dazu haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitglieder des VAVH sich entschlossen einzuladen.

Die Mitarbeiterin für Kultur und Sport, Angelika Kühn-von Hintzenstern, die das Museum leitet und die Aufgaben koordiniert, würde die museale Arbeit gar nicht allein bewältigen. Auch die frühere Museumsleiterin Sigrun Voigt war in ihrer aktiven Zeit bis 2009 froh, dass die guten Geister einen Teil der Aufgaben ehrenamtlich übernommen hatten.

Schon seit ungefähr dem Jahr 2000 wird der praktische Betrieb des Museums Reichenfels nur noch unter großen persönlichen Bemühungen der jeweiligen Leiterin und von einigen Mitgliedern und Freunden des Museums Reichenfels und ihres ehrenamtlichen Engagements aufrecht gehalten. Lediglich die Wochenenddienste werden vergütet.

Auf Anregung des Bürgermeisters Dirk Bergner soll dieses Wirken der Helfer auch einmal gewürdigt werden. Dabei soll die Vorstellung überwunden werden, es gehe beim Betrieb eines Museums nur darum, auf- und zuzuschließen, die Ausstellungen für den Besucherverkehr offen zu halten, den Eintritt zu kassieren, und evtl. ein paar Pflegearbeiten auszuführen.



Die guten Geister des Museums: v.l. Barbara Glaser, Brigitte Rau, Anette Hirsch, Karla Möbius, Sigrun Voigt und Joachim Thiele und die jetzige Mitarbeiterin Angelika Kühn-von Hintzenstern. (Es fehlt Carola Löffler.)

Schauen wir einmal, was die freiwilligen Mitarbeiter zu tun haben? Die Aufgaben eines Museum sind international so formuliert: Sammeln - Bewahren - Erforschen - Ausstellen.

Sigrun Voigt, frühere Museumsleiterin, betreut jetzt, einen Arbeitstag pro Woche, im Auftrag des VAVH die wissenschaftliche Bibliothek und ihre Nutzung durch wiss. Einrichtungen, gesellschaftliche Nutzer und Privatpersonen. Das bedeutet das Inventarisieren von Zugängen, digitales Katalogisieren, Einordnen der Bücher. Hinzu kommt die jährliche Herausgabe des Jahrbuches des Museums Reichenfels-Hohenleuben und den anschließenden Vertrieb und Schriftentausch. Sie hilft weiterhin bei der Betreuung von Forschern, Studenten und Praktikanten der Universitäten u.a. Forschungs- und Bildungseinrichtungen bei Projekt-, Diplom- und Prüfungsarbeiten. Gleiches gilt für gesellschaftliche und private Forschungen und hilft die vielen fachlichen Anfragen und Wünsche nach Ausleihen oder Zuarbeiten. Außerdem betreut sie die Homepage und sorgt für die Präsenz des VAVH im Internet. Und ganz nebenbei erledigt die Ruheständlerin auch viele organisatorische Aufgaben für den VAVH.

Brigitte Rau, früher Mitarbeiterin des Museums und seit vielen Jahren auch ehrenamtlich tätig, betreut die Fotothek der Sammlungen - die Erfassung, Digitalisierung, Beantwortung von Besucheranfragen usw. Als guter Geist der Einrichtung pflegt sie die Kontakte zu Interessenten und Heimatforschern sowie zu den Mitgliedern des VAVH. Sie liest Korrekturen zu wissenschaftlichen Manuskripten und übernimmt vielfältige Aufgaben in der Museumsarbeit. Brigitte Rau war Mitbegründerin des Reichenfelder Zaubergärtchens (Erarbeitung eines Informationsheftes) und betreut dieses bis heute weiter mit. Als Vereinsmitglied übernimmt sie auch Aufgaben in der Vereinstätigkeit.

Karla Möbius hat ehrenamtlich als Ruheständlerin die vielfältigen und zeitintensiven Arbeiten zur Inventarisierung, Magazinierung und Einordnung der Museumsobjekte übernommen, kümmert sich um das Magazin und führt den digitalen Sammlungskatalog „musearch“ des Museums. Seit Jahren (2014 erschien die 21. Ausgabe) erarbeitet sie zusammen mit Joachim Thiele die jährlichen Mitteilungsblätter des VAVH.

Barbara Glaser, ebenfalls Ruheständlerin, erarbeitet und übernimmt die thematischen Führungen von Besuchergruppen, Schulklassen, Vereinen oder Gesellschaften durch das Museum und seine Außenbereiche um die Burgruine Reichenfels. Als „Mädchen für Alles“ übernimmt sie auch gern Arbeiten in der Bibliothek und dem Archiv beim Suchen, Aufnehmen, Systematisieren und Einordnen der Dokumente und Akten. Als Hobbykünstlerin hat sie für das Museum und den Verein schon eine Vielzahl von Grafiken und Bildern zu Reichenfels geschaffen.

Joachim Thiele, noch berufstätig, durch sein persönliches Interesse für Reichenfels und das Museum zum VAVH gestoßen, fotografiert, bearbeitet und bereichert ständig die umfangreiche digitale Fotosammlung des Museums. Er war aktiv an der Neugestaltung der naturkundlichen Ausstellungen beteiligt und hat die sachliche und technische Betreuung der naturkundlichen Sammlungen weiterhin übernommen. Er hat den Reichenfelder Baumpfad im Außenbereich in Reichenfels mit angelegt, fachlich bearbeitet (Erarbeitung eines Informationsheftes) und betreut diesen nun regelmäßig. Auch Joachim Thiele übernimmt Führungen von Besuchergruppen durch die Sammlungen. Er betreut die Technik des Hauses, die vom Verein zur Verfügung gestellt wurde, da ohne technische Hilfsmittel heute in einer solchen Einrichtung nichts mehr geht. Für den VAVH hat er die Vorbereitung und Durchführung der Sonntagsgespräche übernommen, fotografiert und schreibt für die Zeitung.

Anette Hirsch engagiert sich aktiv für das Museum und den VAVH besonders für die Erhaltung und Gestaltung von Reichenfels als kulturelles und gesellschaftliches Kleinod unserer Heimat.

Carola Löffler setzt sich neben ihren Wochenenddiensten ebenfalls ehrenamtlich für die Ausführung anfallender Aufgaben im Museum ein.

Sie alle sind heute „die guten Geister von Reichenfels“, die seit Jahren uneigennützig, unauffällig und kaum beachtet, zum größten Teil ehrenamtlich, dafür sorgen, dass trotz der bekannten großen Schwierigkeiten Reichenfels und sein Museum noch immer ein Anziehungspunkt und Ausflugsziel für die Hohenleubener und ihre Gäste geblieben sind. Es ist gerade jetzt, da Reichenfels und besonders das Museum verstärkt in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt sind, an der Zeit einmal darauf aufmerksam zu machen und Dank zu sagen.

Herzlichen Dank ihr guten Geister von Reichenfels!

Friedrich Wilhelm Trebge

Sonderausstellung **im Museum Reichenfels - Hohenleuben**

„150 Jahre Löschwesen in Hohenleuben“ heißt die derzeitige Sonderausstellung im Museum Reichenfels - Hohenleuben.

Neben Fotos, Uniformen, Abzeichen, Alarmierungseinrichtungen, Strahlrohren von 1930 bis heute ist auch die Chronik der Hohenleubener Feuerwehr von 1903 bis 2014 sowie auch die Chronik der Turnerfeuerwehr von 1864 bis 1903 zu sehen.

Die Ausstellung ist Dienstag bis Donnerstag von 10.00 bis 16.00 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 13.00 bis 17.00 Uhr noch bis zum 23. November zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Kühn von Hintzenstern

MA Kultur und Sport der Stadt Hohenleuben

Reichenfels 1a, 07958 Hohenleuben

Tel. 036622 7102, Fax 036622 83350



25. Jahreshauptversammlung des VAVH **mit Festvortrag zum Thema** **Hexenprozesse in Thüringen**

Zur 25. Jahreshauptversammlung seit Wiederaufnahme der Vereinstätigkeit im Jahre 1989 trafen sich die Mitglieder des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins Hohenleuben am 16 August 2014 im Museum Hohenleuben-Reichenfels. Traditionsgemäß wird mit der Jahreshauptversammlung das abgelaufene Vereinsjahr 2013/2014 beendet und die Aufgaben für das kommende Vereinsjahr festgelegt. Darüber hinaus waren zahlreiche Gäste zu dieser Veranstaltung anwesend. In seinem Rechenschaftsbericht ging der Vereinsvorsitzende Dr. U. Hagner auf die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit ein. So tragen die monatlich stattfindenden heimatgeschichtlichen Sonntagsgespräche, die Maiexkursion zur Burg Brandenburg und nach Creuzburg bzw. die Herbstexkursion nach Arnstadt zur Bereicherung des kulturellen Lebens in der Region bei. Durch den Schriftenaustausch mit Partnervereinen, die heimatgeschichtlichen Forschungen und die zahlreichen Publikationen seiner Mitglieder tritt der Verein nach außen hin auf. Ein besonderer Schwerpunkt des Rechenschaftsberichtes waren die Aktivitäten zum Erhalt des Museums Hohenleuben-Reichenfels. Die angespannte Finanzsituation der Stadt Hohenleuben als Eigentümer des Museums erfordern neue Wege, um das Museum auch weiterhin zu erhalten. Beide Seiten, die Stadt Hohenleuben und der VAVH sind bereit, gemeinsam

neue Möglichkeiten zu erschließen. Der Verein hat eine Initiative zum Erhalt des Museums gestartet und bittet alle Interessierten um aktive Unterstützung. Mit einer Unterschriftensammlung und der verstärkten Öffentlichkeitsarbeit soll auf die schwierige Situation aufmerksam gemacht werden und um den Erhalt des Museums Hohenleuben- Reichenfels gekämpft werden.



Dr. Udo Hagner ehrt Sigrun Voigt für ihr Engagement im VAVH

Traditionsgemäß beschließt der Festvortrag die alljährliche Jahreshauptversammlung. Zum Thema „Hexenprozesse in Thüringen“ sprach Prof. Dr. G. Lingelbach, FSU Jena. Hexen sind ein immer wiederkehrendes Thema, wie zum Beispiel in den Märchen der Gebrüder Grimm (Hänsel und Gretel), Mephisto in Goethes Faust, die Brockenhexen oder alljährlichen Feiern zur Walpurgisnacht.



Referent Prof. Dr. Lingelbach

Besondere Bedeutung erlangte die Hexenverfolgung und die Hexenprozesse im Mittelalter. Am Beispiel des Mülverstedter Hexenprozesses (Mülverstedt bei Bad Langensalza) von 1658 zeigte der Referent das Rechtsverständnis und das Wirken der Gerichtsbarkeit im 17. Jahrhundert. Das Dorf Mülverstedt hat im 30-jährigen Krieg durch umherziehende Soldaten besonders zu leiden, es wird 1640 erneut von der Pest heimgesucht und im Jahre 1658 tritt zudem eine Mäuseplage auf, die sämtliche Nahrungsmittelvorräte vernichtet. Diese unerklärlichen Ereignisse können sich die Dorfbewohner nur mit Zauberei und Hexerei erklären. Eine Schuldige ist schnell gefunden. Barbara Wenzel soll von ihrer Nachbarin Christine Spiering das „Mäusemachen“ gelernt haben. Beide werden verhaftet und unter der Folter gestehen beide die ihnen vorgeworfene Hexerei. Am 17. Dezember 1658 wird zunächst Christine Spiering als Hexe auf dem Scheiterhaufen verbrannt, 4 Tage später Barbara Wenzel. Beide Frauen wie so viele andere in den Hexenprozessen Verurteilte waren entweder durch Denunziation, Aberglaube, Intrigen oder Nachbarschaftsstreitigkeiten in die Mühlen der Justiz geraten. Rechtsgrundlage aller Hexenprozesse war der Artikel 109 der Carolina, das nach Kaiser Karl V. benannte erste deutsche Strafgesetzbuch von 1532. Hierin war festgeschrieben, dass „schadensstiftende Zauberei“ mit dem Feuertod zu bestrafen war. Bereits im Jahr 1486 hatte der Dominikaner Heinrich Kramer in seiner „Hexenhammer“ ge-

nannten Veröffentlichung die theoretische Legitimation der Hexenverfolgung begründet. Dieses Buch wurde bis ins 17. Jahrhundert hinein in insgesamt 29 Auflagen herausgegeben. In Thüringen sind von 1526 bis 1731 ca. 1500 Hexenprozesse bekannt. Erst im 18. Jahrhundert ebte die Welle der Hexenverfolgungen ab. Sowohl die Verbesserung der Lebensverhältnisse, ein tieferes Naturverständnis durch die aufkommenden Naturwissenschaften und der allgemeine gesellschaftliche Fortschritt beendeten dieses „schwarze Kapitel“ deutscher Rechtsgeschichte.

J. Zorn

Einladung für September 2014

Der Vogtländische Altertumsforschende Verein und das Museum Reichenfels laden im Monat September ein:

- Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 14.09.2014, wird das Museum Reichenfels von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter dem Motto **„Wir sehen schwarz für die bisherige Vielfalt der Sammlungen des Museums“** geöffnet sein.

Das Museum wurde vom Deutschen Kulturrat auf die Rote Liste der bedrohten Kulturstätten Deutschlands gesetzt, weil seine Weiterführung aus finanzpolitischen Gründen nicht mehr gesichert ist.

Mitarbeiter und Mitglieder des VAVH kämpfen um den Erhalt der Einrichtung und werden den Besuchern an diesem Tag von 10.00 bis 12.00 Uhr die Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten des Museums ins Blickfeld stellen, die den besonderen Wert der Einrichtung ausmachen. Unter anderen werden die sonst nicht zugängliche wertvolle wissenschaftliche Bibliothek und das Archiv des VAVH vorgestellt werden, kann ein Blick in das Magazin mit den nicht ausgestellten Objekten geworfen werden, sollen besonders bedeutsame Sammlungsteile erläutert und ein Überblick über die wechselvolle Geschichte des Hauses gegeben werden. Damit soll die Öffentlichkeit aufmerksam gemacht werden.

Das Museum und der Verein laden alle interessierten Heimatfreunde aus nah und fern ein, durch ihren Besuch zum Erhalt der bekannten heimatgeschichtlichen Kulturstätte beizutragen. Das Museum ist auch am Nachmittag geöffnet.

- Zum ersten heimatgeschichtlichen Sonntagsgespräch im neuen Vereinsjahr lädt dann der Vogtländische Altertumsforschende Verein für Sonntag, den 21. September 2014, um 10.00 Uhr ins Museum nach Reichenfels ein. Herr Franz Kunert aus Hohenleuben spricht zum Thema **„Aus der Geschichte der Heimerziehung - Vom Rettungshaus zum Spezialkinderheim“**. Alle Mitglieder, Heimatfreunde und Interessenten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.
- Die traditionelle Herbstexkursion des VAVH am Freitag, dem 3.10.2014, führt in diesem Jahr zum Schloß Wilhelmshaus nach Schmalkalden und in den Park Reinhardsbrunn bei Friedrichroda. Einige Restplätze können noch im Museum Reichenfels bestellt werden. Über die organisatorischen Einzelheiten wird noch informiert.

Der Vorstand des VAVH

Informationen zur Nutzung und Vermietung des unteren Burghofes in Reichenfels

Ansprechpartner für die Terminkoordinierung und Nutzungsverträge des Burghofes Reichenfels für private Festlichkeiten und Vereinsfeiern ist Frau Angelika Kühn von Hintzenstern.

Veranstaltungen sind mindestens 10 Tage vorher anzumelden: bei Frau Kühn von Hintzenstern, Museum Reichenfels, zu den Öffnungszeiten, Dienstag - Donnerstag von 10 - 16 Uhr, Telefon: 036622 - 7102.

Sportfest der TSG 1861 Hohenleuben

Das Wochenende war in Hohenleuben sportlich geprägt. Zum traditionellen Sportfest starteten am Freitag die jüngsten und ältesten Fußballer zu Freundschaftsspielen.

Gegen die Gäste vom LSV Oettersdorf setzten sich mit 11:2 gegen die F-Junioren der TSG durch. Auch die Alten Herren der TSG mussten eine 2:4-Niederlage in Kauf nehmen.

Positiv ist, dass sie dank des Engagements von Sven Büttner wieder regelmäßige Spiele austragen.



F-Jun. gegen Oettersdorf (Hohenleuben gelb)



Das Alte Herren-Team der TSG

Am Samstag begannen am Vormittag die Stadtmeisterschaften im Kegeln, bei den Kindern war Leonie Lohde die Beste, bei den Aktiven gewannen Doreen Safar bei den Frauen und Daniel Dietz bei den Männern, bei den Nichtaktiven holten Christa Hebel und Mike Groß die begehrten Pokale, die von Bürgermeister Dirk Bergner gestiftet wurden.



Leonie Lohde und Christa Hebel, die späteren Siegerinnen.

Am Nachmittag begannen die Kinder mit einem Kleinfeld-Fußballturnier, in dem die individuellen Fähigkeiten gefragt waren, alle Kinder erhielten Urkunden und Medaillen.



Nur Sieger beim Fußball-Turnier mit Übungsleitern Uwe Ehrenpfordt und Silvio Büttner.

Zum Höhepunkt sollte das Kreisklasse-Punktspiel der Spielgemeinschaft Hohenleuben-Hohenölsen gegen den BSV Paitzdorf werden. In einer spannenden Partie der nach der ersten Spieltage führen Mannschaften sorgten die Gastgeber mit einem knappen 2:1 für den zweiten Sieg der Saison und behält damit die Tabellenspitze. Vor dem Punktspiel übergab Holger Bartsch, Geschäftsführer der ortsansässigen Firma Holl-Flachdachbau Kapuzen-Sweatshirts, die bestens für das herbstliche Training geeignet sein werden.



Neue Sweatshirts (H. Bartsch 3. v.l.)

Im abendlichen Freizeit-Volleyball-Turnier behielten die Fußball-Alten Herren die Oberhand. Den gemütlichen Abschluss bildete der Tanz in der Turnhalle.

Vielen Dank an alle Sponsoren und Helfer, die zum Gelingen des Sportfestes beigetragen haben.

Joachim Thiele

Gemeinde Kühdorf

Sprechzeiten

der ehrenamtlichen Bürgermeisterin
Frau Angelika Kühn v. Hintzenstern

nach Vereinbarung
Tel.: 036625 - 20351
oder

der stellvertretenden Bürgermeisterin Frau Gudrun Eder
Tel: 036625 - 21 276

**Anzeigenschluss für die Oktober-Ausgabe
ist am Dienstag, 30.09.2014**

07950 Zeulenroda-Triebes ☛ Geraer Straße 1
Tel. 036622/79056 ☛ Fax 79057 ☛ druckerei@schwolow.eu

Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e. V.“ informiert

Ja auch im August, obwohl dies noch der Urlaubsmonat ist, musste Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf zu einem Brandeinsatz ausrücken. Mitte des Monats, am 14. August 2014, so gegen 16.30 Uhr, wurde die Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf zu einem Wohnhausbrand in den Ortsteil Wildetaube gerufen. Mehrere Ortsteilfeuerwehren mussten bei diesem Brand Hilfe leisten.



Zu diesem Dachstuhlbrand hat die Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf und die Freiwillige Feuerwehr Wildetaube einen wichtigen Beitrag zur Löschwasserversorgung geleistet. Beide Feuerwehren haben die Löschwasserversorgung über lange Wegestrecke aufgebaut und das notwendige Löschwasser zur Verfügung gestellt. Verletzt wurde zum Glück bei diesem Brand niemand, aber dieses Haus ist wohl jetzt unbewohnbar.

Der Urlaub ist vorbei und es beginnt gleich, Ihre Freiwillige Feuerwehr, ihren Einsatz und ihre Bereitschaft/Weiterbildung mit der Wochenendschulung, am 13. September 2014. Einen Tag vorher, wird der neue Ortsbrandmeister der Großgemeinde Langenwetzendorf gewählt. Na ja und einen Tag danach, also am 14. September 2014, wird der Thüringer Landtag ebenfalls gewählt. Also drei Tage, die Entscheidungen treffen und im Namen der Feuerwehr stehen bzw. das Schicksal unserer Feuer und dessen Fortbestehen, auf hohem Niveau, entscheiden.

Aber bereits am 05. September 2014 beginnen wieder, die alle 14 Tage, stattfinden Schulungen unserer Wehr. Gleich zuerst, die Ausbildung unter der Leitung unseres stellvertretenden Wehrleiters, Löschmeister Patrick Weiland zum Thema „Grundübung der Gruppe“. Hoffen wir, dass nach dem Urlaub alle Kameradinnen und Kameraden fit sind und wir erwarten auch eine rege Teilnahme.

Natürlich beginnt unser Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e. V.“, pünktlich zum neuen Monat, mit der ersten Vorstandssitzung nach der Urlaubszeit. Am 02. September werden wir bereits die Vorbereitungen zum Traditionsfeuer, am 02. Oktober 2014 treffen, beraten, organisieren und festlegen.

An diesem, hoffentlich schönen Herbsttag, werden wir wieder unsere langjährigen Gäste mit kulinarischen Leckerbissen am wärmenden Feuer begrüßen und bewirten. Wir freuen uns auf unsere langjährigen Gäste, die wissen, dass Ihre Freiwillige Feuerwehr und dessen Verein alle Anstrengungen zum Gelingen unserer traditionellen Veranstaltung unternehmen werden. Wir sagen bereits jetzt schon Danke und wissen, dass wir Sie nicht enttäuschen werden. Also wir freuen uns, auf Ihren Besuch und verbleiben mit den besten Grüßen.

Der Vorstand



Die Schalmeyenkapelle Langenwetzendorf lädt ein!

Silvesterball 2014

im Kulturhaus Langenwetzendorf,
Beginn: 20 Uhr, Eintritt: 10 €

Kartenvorbestellung ab sofort bei Familie Sorgalla/Winter,
Brunnengasse 1, Tel: 036625/20014

Wir freuen uns auf einen guten Rutsch ins neue Jahr gemeinsam mit Ihnen!

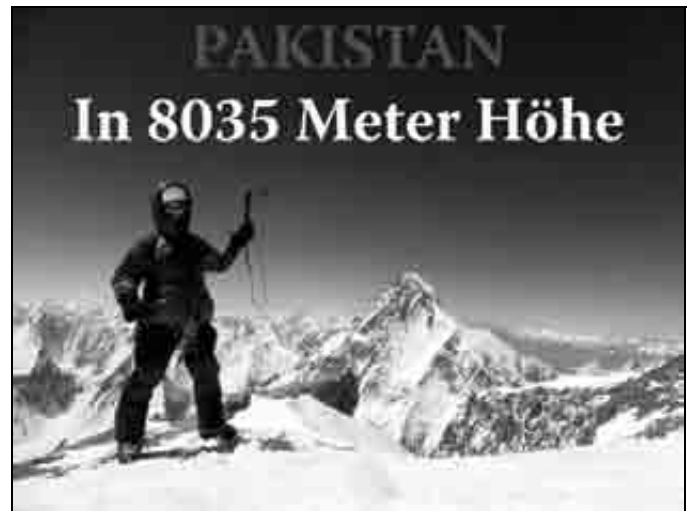
Multimediavortrag

Jürgen Landmann begrüßt alle Einwohner von Langenwetzendorf und Umgebung aus Pakistan. Dort hat er mit dem 8035 m hohen Vorgipfel des Broad Peak (8047 m) seinen zweiten 8000er ohne künstlichen Flaschensauerstoff bestiegen.

Über die spannende, erlebnisreiche und oft nicht ungefährliche Expedition wird es am **15. November 2014 um 14.30 Uhr** und 18.00 Uhr je einen Multimediavortrag im Speisesaal der Laremo GmbH geben. Für das leibliche Wohl sorgt das Serviceteam der Laremo.

Kartenvorbestellung unter www.abenteuer-outdoor.eu oder 036625 31048.

Weitere Vorträge sind auf Anfrage möglich.



Langenwetzendorfer Schützenverein 1878 e.V.

Sensation für unseren kleinen Verein zur Deutschen Meisterschaft

- Beste Thüringerin im Schülerbereich/Luftgewehr -

Bei der Thüringer Landesmeisterschaft im Juni 2014 konnte sich Janine Jodeit mit 182 Ringen und dem 3. Platz die „Eintrittskarte“ für die Deutsche Meisterschaft 2014 sichern. In den letzten Wochen lief, nach überraschender Qualifikation, eine gezielte Vorbereitung für die deutsche Meisterschaft für unsere 13-jährige Jungschützin Janine ab.

Am 31.08.2014 war es dann soweit. Mit familiärer Unterstützung und unserem Trainer Axel Heisig traten wir die Reise bei schlechten Witterungsbedingungen zum Olympiastützpunkt nach Garching/Hochbrück bei München an. Dort angekommen verschafften wir uns zunächst einen ersten Überblick. Nach erfolgreicher Waffenkontrolle brachen wir zielgerichtet zur Luftdruckhalle auf. Im Gedränge der Menschen versuchten wir Janine's Schießstand mit der Nr. 91 zu finden. Die Luftdruckhalle fasste insgesamt 100 digitalisierte Stände. Für die Zuschauer ist dies ein besonderes Erlebnis, jeder Schuss wird sofort angezeigt und ein Mitfiebern ist angesagt.

Die Zeit bis zum Wettkampfstart verging wie im Flug. Die Nervosität stieg bei uns allen an, nur Janine war recht entspannt

und bereitete sich gezielt auf den Start vor. Die Vorbereitungszeit, welche 12.30 Uhr begann, diente zur Standeinrichtung und es bestand die Möglichkeit bereits Trockenanschlüsse mit dem Luftgewehr zu machen.



Luftdruckhalle mit unserer Jungschützin Janine Jodeit (rechts außen)

Nach 15 Minuten begann das Probeschießen, wobei eine unbegrenzte Anzahl von Schüssen abgegeben werden darf. Jetzt hieß es: „Daumen drücken und Nerven bewahren!“

Janine war nun auf sich selbst gestellt. Sie bewies absolute Nervenstärke bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft und schoss in der ersten Serie mit 97 Ringen sogar Bestleistung. In der zweiten Zehnerserie stieg natürlich die Anspannung und Janine schoss beim 12. Schuss leider eine 8. Darauf folgten allerdings weitere 4 Zehner und sie konnte die Serie mit 93 Ringen beenden. Mit einem hervorragenden Gesamtergebnis von 190 Ringen (von 200 möglichen) belegte sie von 175 Starterinnen den 22. Platz. Wir waren alle voller Freude und jubelten ihr zu.



Auch Janine war mit ihrer Leistung äußerst zufrieden und freute sich riesig. Mit dieser spitzen Leistung wurde sie auch noch beste Thüringerin in ihrer Disziplin und Altersklasse von Jungen und Mädchen. Die Siegerin aus Niedersachsen konnte mit nur lediglich 4 Ringen mehr gewinnen - ein extrem leistungsdichtes Starterfeld.

Aber nicht nur für Janine ist es ein riesiger Erfolg, sondern auch eine Auszeichnung für intensive und lebendige Jugendarbeit in unserem Verein. Mit diesem Ergebnis hat von uns keiner gerechnet! Wir sind sehr stolz auf Janine und sprechen unseren herzlichsten Glückwunsch zu dieser Bestleistung aus. Wir hoffen auf weitere Erfolge in der nächsten Saison.

Die komplette Ergebnisliste der Deutschen Meisterschaft sowie die Schussbilder von Janine können Sie unter www.langenwetzendorfer-schuetzenverein.de einsehen.

Ortsteil Naitschau

SG Naitschau e.V. - Sektion TT

Nichtaktiventurnier im Tischtennis für Jedermann



Freitag, 12. September 2014
Schulsporthalle Naitschau

- 16.30 Uhr Kinder und Jugendturnier
- 19.00 Uhr Erwachsene

Alle nichtaktiven Tischtennispieler sind dazu recht herzlich eingeladen. Das Betreten der Sporthalle ist nur in sauberen Turnschuhen (die Sohlen dürfen keine schwarzen Streifen auf dem PVC-Boden hinterlassen) gestattet.

Der Rost brennt und für Getränke ist gesorgt!

Allen Teilnehmern wünschen wir viel Spass.



Wandertag mit der SG Naitschau

für Jedermann

Sonntag, 19. Oktober 2014
Dorfplatz Naitschau 10.00 Uhr

Wanderung durch den Pöllwitzer Wald mit Pilzberater Christoph Hempel, Pilze sammeln und fachkundig bestimmen lassen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

SG Naitschau e.V.

Ortsteil Nitschareuth

Sonderabfall/Kleinmengensammlung

am 02.10.2014 von 13.45 - 15.45 Uhr
am Schützenhaus

Bauernmuseum Nitschareuth

Nitschareuth Nr. 13, Langenwetzendorf
Tel: 036625 20504



Zum **Mittelalterschmaus** lädt das Bauernmuseum Nitschareuth edle Damen und stolze Ritter **am 27.09.2014 oder am 11.10.2014 jeweils ab 19 Uhr** in die Scheune des Bauernmuseums ein. Die Tavernen-Teufel werden die Teilnehmer der Festtafel mit Späßen und mittelalterlicher Musik in die Tischnitten der Ritterzeit einführen. Freuen Sie sich auf mittelalterliche Speisen in historischer Umgebung und jede Menge Spaß mit den Tavernen Teufeln. Eine Anmeldung für diese Veranstaltung ist unbedingt erforderlich - Tel: 036625 20504!

Die Herbstausgabe der **Pflanzentauschbörse** findet am **20. September von 14-17 Uhr** im Museumshof statt. Pflanzen die im eigenen Garten zu üppig gedeihen, können gegen die Raritäten anderer Gärtner getauscht werden. Dabei kommen Hobbygärtner miteinander ins Gespräch und es werden nützliche Tipps und Informationen rund um den Garten ausgetauscht.

Zum Vormerken:

Multimedia-Show zum Thema „Äthiopien - Vom Dach Afrikas zum Rift Valley“ - am **10. Oktober 2014, ab 19 Uhr** in der Scheune des Bauernmuseums - mit den Fotografen/Filmproduzenten Annett & Michael Rischer - bitte vorher anmelden.

Tea-Time - Englisch am Nachmittag für Teilnehmer mit ersten Grundkenntnissen am **Montag oder Mittwoch jeweils 16.30 - 17.30 Uhr**. Wir freuen uns auf neue Mitstreiter - kommen Sie einfach mal vorbei.

Genießen Sie unseren selbstgebackenen Kuchen und leckere Kleinigkeiten in gemütlicher, ländlicher Umgebung.

Öffnungszeiten: Mo 15-19, Mi 10-20, Fr 15-20, Sa 10-20, So 10-19 und außerhalb der Öffnungszeiten gern nach Vereinbarung.



Fotos: Dunse

Ortsteil Wellsdorf



Es ist wieder soweit! Auf zum Fischfest nach Wellsdorf!

Die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein Wellsdorf laden am Samstag, den 20. September 2014, wieder zu ihrem traditionellen Fest mit geräucherten Forellen ein. Diese werden wie immer frisch aus den Räucheröfen geholt. Außerdem gibt es Gebratenes vom Rost und Räucherkäse. Fischsemmeln, Wurst- und Fettbrote werden direkt zu den Tischen gebracht und auch die Wellsdorfer Gurkenfrau wird auf dem Festplatz ihre Runden drehen und saure Gurken feilhalten. Musik, wärmende Feuer und genügend Plätze unter und vor den Pavilions sowie ein Feuerwerk zu später Stunde versprechen einen unterhaltsamen und gemütlichen Abend. Der Festbetrieb beginnt um 17 Uhr. Für alle, die ihre Forellen mit nach Hause nehmen möchten, gibt es ebenfalls ab 17 Uhr einen gesonderten Straßenverkauf. Die Kameraden und Mitglieder der Wellsdorfer Feuerwehr freuen sich auf viele Gäste.

Antje Dunse
Feuerwehrverein Wellsdorf e.V.



Ortsteil Wildetaube

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Wildetaube

Montag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro Wildetaube kann auch von den benachbarten Ortsteilen genutzt werden.

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters Herrn Thomas Löffler

Nach Vereinbarung über Telefon Bürgerbüro Wildetaube:
Tel.: 036625 20420 oder Mobil: 0157 72909791

„Zirkus“ in der Kita „Tausendfüßler“

„Vorhang auf, Musik erklingt, unser Zirkus gleich beginnt...“

Unter diesem Motto fand das diesjährige Sommerfest unserer Kita „Tausendfüßler“ statt. Schon einige Tage vorher bereiteten sich alle Kinder und Erzieherinnen auf diesen Höhepunkt vor. Wir erzählten Geschichten vom Zirkus, sangen Lieder, malten bunte Clowns, bastelten Kostüme und studierten kleine Zirkusstücke ein. So entstand mit viel Spaß ein buntes Zirkusprogramm. Unsere Spielwiese bot den idealen Platz für das große bunte Zirkuszelt. Mit entsprechender Musik marschierten alle kleinen und großen Zirkuskünstler ein.

„Liebe Kinder kommt schnell her Zirkus spielen ist nicht schwer. Akrobaten, Clowns, Musik - unser Auftritt ist der Hit.“

So zeigten die „Mäusekinder“ die Geschichte vom Kasper, vom Seppel und dem gefährlichen Krokodil, die „Fuchskinder“ sprangen als wilde Löwen durch Feuerreifen und balancierten graziös auf einem Seil. Die „Hasenkinder“ boten eine waghalsige akrobatische Vorstellung, einen Zauberer und den stärksten Mann der Welt.

„Lichter aus, Spotlight an, jeder zeigte, was er kann.
Vorhang zu, das Spiel ist aus - tosendes Applaus!“

Eine anschließende gemeinsame Obst- und Gemüsezwischenmahlzeit brachte allen „Künstlern“ wieder Kraft und Stärkung.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei allen fleißigen Eltern bedanken, die durch das Mitbringen von leckeren Obst- und Gemüsespießen unser Zirkusfest noch bunter werden ließen.



Die Kinder und das Team der Kita „Tausendfüßler“

Kindergartennachrichten aus Nitschareuth

Nitschareuth Nr. 25, 07957 Langenwetzendorf

Kontakt: 036625/20430

www.kindergarten-nitschareuth.de

Am 11.7.2014 feierten wir gemeinsam mit unseren 2 Schulanfängern Oskar und Simon das Zuckertütenfest. Der Tag begann mit einem Puppenspiel, bei dem die Kinder gemeinsam mit dem Kasper und seinen Freunden ein aufregendes Abenteuer erlebten. Anschließend wollten wir trotz starken Regens auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum gehen und waren sehr erstaunt, als wir große und kleine Tüten an einer Schnur aufgereiht in unserem Hof fanden. Die Zuckertütenfee hatte einen Brief hinterlassen, in dem sie mitteilte, sie dass sie die Zuckertüten wegen des schlechten Wetters schon mal vom Baum gepflückt hätte und wünschte den Schulanfängern alles Gute. Den Nachmittag verbrachten Oskar und Simon gemeinsam mit ihren Erzieherinnen im Waikiki. Währenddessen bereiteten die Muttis das Abendessen im Kindergarten zu, Spaghetti Bolognese - das Lieblingsessen der beiden Jungs. Traditionsgemäß verbrachten sie die Nacht im Kindergarten, in der sie auch Besuch von ein paar Gespenstern erhielten. Nach einer kurzen, aufregenden Nacht und einem kräftigen Frühstück begannen für beide die letzten Kindergartenstage. Mit einer Schatzsuche verabschiedeten wir unsere Schulanfänger in die Schulen nach Naitschau und Elsterberg. Wir wünschen beiden einen tollen Schulstart und hoffen, dass sie uns in den ersten Ferien besuchen und zeigen, was sie schon alles gelernt haben !



NEU! NEU! NEU!

Für alle Krabbelbabys und ihre Eltern!

Ab 1.09.2014 findet bei den "Sonnenkäfern" wieder regelmäßig jeden Freitag unsere Krabbelgruppe zwischen 9 und 11 Uhr (oder nach Vereinbarung) statt!



Unsere Kita verfügt noch über freie Kapazitäten im Kleinkindbereich! Wir freuen uns auf alle kleinen Krabbelkäfer!

Altkleidersammlung wieder bis 01. Oktober. Abzugeben im Kindergarten.

Kinder- und Babyflohmarkt

zum großen Familien - Herbstfest am
Sa. 13.09.2014 von 10-13Uhr

DRK Kita „Leubazwerge“

in Hohenleuben



Tombola,
Modenschau,
Einweihung Nestschaukel,
Vater & Sohn Wettkampf,
„Pupp doktor“ mit seinem
Einsatzwagen,
„Schatzkisten“ -Verkauf,
Riesenrutsche,
Glücksrad,
Trampolin,
u.v.m.



sowie leckeren Köstlichkeiten für das leibliche Wohl
und vor allem, alles für einen „guten Zweck“!
Wir freuen uns auf SIE!



Schulnachrichten

Schöne Sommerferien im Schulhort Naitschau

Viele unserer Hortkinder erlebten abwechslungsreiche Ferientage mit verschiedensten Höhepunkten. Zu Beginn der Ferien lernten wir Kinder aus Weißrussland, die in der Gegend von Tschernobyl wohnen und hier im Schullandheim Wellsdorf im Ferienlager waren, kennen. Gemeinsam spielten wir auch Fußball und erprobten unsere Geschicklichkeit auf dem Fahrradparcours.

Doch der Ferienplan hielt noch viele weitere Höhepunkte bereit, wie: Wäschewaschen wie zu Omas Zeiten im Bauernmuseum Nitschareuth, Basteln eines „Auge Gottes“, das uns Frau Richter zeigte oder der Besuch auf der Mini-Golf-Anlage in Weißendorf.

Das Wetter im Juli war sehr schön, so dass wir auch unser Langenwetzendorfer Sommerbad aufsuchen konnten.

Bei Familie Eißmann in Zoghaus konnten viele Kinder reiten üben.

Am Mittwoch, 30.07.2014, brachte uns ein Sonderbus zum Kletterwald nach Pöhl. Hier konnte jeder nach entsprechender Einweisung durch die Trainer ausgiebig Kraft und Geschicklichkeit trainieren.

In der letzten Ferienwoche wanderten wir bei strömenden Regen von Greiz nach Waldhaus. Dort erwartete uns bereits der Töpfermeister Herr Naundorf. Unter seiner fachkundigen Anleitung stellten wir kleine Schüsseln her. Natürlich durfte auch ein Besuch im Tiergehege nicht fehlen.

Einen ganz interessanten Vormittag erlebten wir am 28.08.2014. Herr Jalowski erwartete uns im Haupthaus der Vogtlandwerkstätten und führte uns durch die Produktionshallen. So konnten wir die Bereiche Holz, Metall und vieles andere besichtigen. Am Ende durften wir sogar ein bisschen mitarbeiten. Die Hortkinder hatte der Ehrgeiz gepackt und einige wollten am Nachmittag gleich wiederkommen.

Am Ende möchten wir uns bei allen, die uns bei der Durchführung unserer Ferienangebote unterstützt haben, ganz ganz herzlich bedanken.

Kita „Die wilden Tauben“

Zuckertütenfest 2014

Am 18.07.2014 war es endlich soweit, unser Zuckertütenfest. Ein ganz besonderer Tag, den wir schon lang entgegengesehert hatten. Bei schönstem Sommerwetter begrüßten wir unsere Gäste mit Sekt oder Selters! Dann startete unser kleines Programm. Wir sangen Lieder und trugen Gedichte vor. Aber etwas fehlte ja noch, unsere Zuckertüten! Wir waren alle sehr gespannt. Als wir sie endlich in den Armen halten durften, waren wir überglücklich und sehr stolz. Im Anschluss gab es noch Roster, Obst und leckere Getränke. Aber am besten hat uns die Hüpfburg gefallen, die uns freundlicherweise kostenlos von Herrn Bretschneider aus Altgerndorf zur Verfügung gestellt wurde. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Natürlich geht auch ein großes DANKESCHÖN an den Bürgermeister, Sponsoren, Erzieherinnen und Eltern, die das Fest organisierten. Für uns ging damit eine erlebnisreiche Kindergartenzeit zu Ende.

Vielen Dank an alle Erzieherinnen und „Küchenfeen“ für diese schöne Zeit.

Die Schulanfänger der Regenbogengruppe



Regelschule

Von den Sportwettkämpfen der Regelschule - Schulmeisterschaften 2014

Zum Ende des Schuljahres konnten im „Jahr des Schulsports“ noch Schulmeisterschaften im Zwei-Felder-Ball für die Klassen 5 und 6 sowie im Volleyball für die Klassen 7 bis 9 durchgeführt werden. Dies waren die einzigen schulsportlichen Wettkämpfe des vergangenen Schuljahres, denn die Bundesjugendspiele Leichtathletik konnten auf Grund des schlechten Zustandes der Leichtathletikanlagen nicht durchgeführt werden.

Zwei-Felder-Ball Klassen 5/6

Dieser Wettbewerb wurde ins Leben gerufen um den jüngeren Schülern überhaupt ein Kräftenessen zu ermöglichen. Wie wichtig solche Wettkämpfe sind zeigte der Turnierverlauf.

Jede Klasse hatte sich von selbst in zwei etwa gleichstarke Mannschaften eingeteilt. Sie hätten es auch anders machen können, aber so zeigten sie schon vorher ihre Fairness.

Es spielte dann Jeder gegen Jeden über 15 Minuten oder bis zum leeren Feld. Der Torhüter oder die Ehre wie es auch genannt wird, wurde im Spielverlauf aufgelöst sobald ein weiterer Spieler abgeschossen war. Für einen Sieg mit leerem Gegnerfeld gab es drei Punkte und für einen Sieg mit Spielerüberzahl zwei.

Es war beeindruckend zu sehen, mit welchem Eifer und Einsatz gespielt wurde. Dabei ließen sich die kleineren Fünfer keinesfalls von den Sechsern beeindrucken. Zur Überraschung der Sportlehrer endeten alle Spiele mit leerem Feld. Dabei setzte sich die Mannschaft der 5I mit drei Siegen am Ende als Gewinner durch. Platz zwei ging an die 6I mit zwei Siegen. Ganz schwer umkämpft war dann das Spiel um Platz drei. Ständig wechselte die Führung und am Ende setzte sich die 5II gegen die 6II durch. Alle erhielten eine Urkunde. Diese hatte uns wieder die BarmerGEK zur Verfügung gestellt.

Volleyball Klassen 7-9

Dieser Wettbewerb wird seit 1997 durchgeführt und erfreut sich bei den Schülern der oberen Klassen größter Beliebtheit. Am 17. Juli, dem vorletzten Schultag, kämpften acht Mannschaften um den Titel Schulmeister. Leider stellte die 10. Klasse keine Mannschaft, weil sie an diesem Tag ihre Zeugnisausgabe hatten. Da aber die Klassen 7 und 8 jeweils drei Mannschaften stellten und damit fast allen Schülern des Jahrganges die Teilnahme ermöglichten, konnte wieder in zwei Viererstaffel gespielt werden.

Die Staffeln waren durch Setzen und Losen ermittelt worden und es spielte zunächst Jeder gegen Jeden über zwei Mal 6 Minuten. Danach folgten Überkreuzvergleiche der beiden Staffelersten und dann die Platzierungsspiele bis zum Finale.

In Staffel 1 trafen sich die 7I, 9II, 8III und 7II und in Staffel 2 die 7III, 9I, 8II und 8I. Auch diese Reihenfolge war für den Spielplan ausgelost worden.

Es gab viele spannende Spiele zu sehen. Mit enormen Einsatz wurde um jeden Ball und Punkt gekämpft. Viele Spieler, von denen man im Unterricht beim Volleyball kaum etwas sieht, wuchsen hier wieder einmal über sich hinaus. Zudem konnten sich die Jüngeren viel von der Spielweise der Älteren abgucken - schließlich werden auch sie einmal groß.

Am Ende gab es in den Vorrundenspielen zwar nur ein Unentschieden aber viele knappe Satzergebnisse. So endeten fünf Sätze mit nur einem Punkt Unterschied.

Am Ende setzten sich die Favoriten in den Staffeln durch. In Staffel 1 siegte die 9II mit sechs Punkten vor der 8III mit 3 Punkten. Die 7I erreichte durch den Sieg über die Klassenkameraden der 7II mit zwei Punkten den 3. Platz und die 7II wurde Vierter, hatte aber der 8III immerhin einen Satz mit 17 : 13 abgenommen und somit auch einen Punkt erkämpft.

In Staffel 2 überzeugte die 9I mit ebenfalls sechs Punkten. Dahinter reihten sich die 8I und 8II mit vier bzw. zwei Punkten ein. Ohne Punkt blieb leider die 7III als Vierter. Aber auch diese Mannschaft unterlag der 8II beim 13 : 14 mit nur einem

Punkt Unterschied. Erst im zweiten Satz gab es dann eine deutlichere 6 : 21 Niederlage.

In den folgenden Überkreuzvergleichen und Platzierungsspielen wurde es dann meist richtig spannend, weil keine Punkt verloren gegeben wurde.

Die 9II und 8I trennten sich 13 : 11 und 13 : 14. Damit entschied ein Punkt für die 9II um das Finale zu erreichen. Durch dieses knappe Ergebnis gewarnt spielte die 9I, der Favorit auf den Turniersieg, konzentriert auf und gewann sicher mit 24 : 6 und 19 : 10 gegen die Überraschungsmannschaft der 8III.

Im Spiel um Platz 7 trafen die Mannschaften der 7II und 7III aufeinander. Beide kämpften und spielten verbissen um jeden Ball. Der 1. Satz ging mit 15 : 13 überraschend an die 7III. Die sich aufbauende 7II drehte im 2. Satz den Spieß um aber das 14 : 13 reichte nicht zum Erfolg.

Genauso spannend verlief das Spiel um Platz 5. Hier trafen die 7I und die 8II aufeinander. In einem für diese Altersklasse sehr ansprechendem Spiel, gewann die 8II den 1. Satz mit 15 : 14, musste sich aber im 2. Satz mit 14 : 12 geschlagen geben - also wieder nur ein Punkt Unterschied.

Das „Kleine Finale“ um Platz 3 sah dann die Achter unter sich - 8I gegen 8III. Es wurde eine recht klare Angelegenheit für die 8I beim 20 : 6 und 18 : 8 Sieg. Der 8III merkte man deutlich den Kräfteverschleiß der vorangegangenen Partien an.

Im Finale trafen sich die beiden favorisierten Mannschaften der 9. Klasse. Es war das mit Abstand spielerisch hochwertigste Spiel des gesamten Turnieres. Die Jüngeren konnten sich hierbei viel für die Zukunft anschauen. Dieses Spiel wurde auch mit zwei Gewinnsätzen ohne Zeitbegrenzung ausgespielt. Und das sollte es auch wert sein. Den 1. Satz gewann die 9I in der Verlängerung mit 26 : 24, wobei es keiner Mannschaft gelang, sich abzusetzen. Im 2. Satz spielte die 9II wesentlich konzentrierter auf und konnte den Satz überraschend mit 25 : 22 für sich entscheiden. Also ging es in den Entscheidungssatz. Auch hier war lange nicht klar, wer gewinnen würde. Am Ende war es aber die 9I mit 15 : 12.

Die eigentlichen Gewinner waren aber alle die, die an diesem Tag mitgespielt haben.

Es spielten:

- 9I F. Bardohn, D. Lautenschläger, M. Urwank, N. Verweij, J. Bucksch, M. Große, St. Baumann
- 9II F. Meinhardt, A. Prüfer, N. Jöckel, T. Adam, T. Fleischer, J. Geßner
- 8I N. Schönberger, N. Krause, B. Böckel, J. Frantz, S. Landmann, P. Kögl
- 8III K. Stier, S. Zinke, M. Käppel, L. Motschmann, O. Bergner, ...
- 7I N. Prüfer, F. Urwank, E. Stier, K. Nöller, M. Reber, Chr. Killermann
- 8II D. Leisner, A. Ackermann, A.-M. Goder, M.-Ch. Jordan, C. Dietzel, ...
- 7III Ph. Hilppmann, E. Wobst, J. Jodeit, R. Zipfel, M. Stammnitz, J. Pickenhan, C. Erlen
- 7II L. Güther, T. Gerstner, A. Thoß, N. Künzel, A. Kühn, T. Müller, B. Mittenzwei

M. Scholz

Im Namen der Sportlehrer

Reiner SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel GbR

Kohle & Heizöl
jetzt bevorraten!

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes

036622 / 51869

Allgemeines

Jahrestreffen „Sachs & Grimm,, Triebes

Zum diesjährigen Treffen laden wir alle „Ehemaligen,, recht herzlich ein.

Freitag, 26. September 2014 ab 17 Uhr im ROMA Triebes

Auf eine zahlreiche Teilnahme hoffen die Organisatoren H.-D. Werner und W. Heidrich.

Museum im Unteren Schloss Greiz

Hör-mal im Denkmal

am 13.09.2014 um 17.00 Uhr im Unteren Schloss in Greiz

Hotel Bossa Nova „Licht in der Dämmerung“

Die Jazzformation aus Wiesbaden beherrscht die große Kunst, die Komplexität ihrer phantasievollen und poetischen Bossa-Nova-Exkurse so leicht wie nur möglich klingen zu lassen. In Liza da Costa verfügt das versierte Quartett zudem über eine der stärksten und temperamentvollsten Stimmen unserer Breitengrade.

Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist Information Greiz für 9,00 € (ermäßigt für 4,00 €) oder an der Abendkasse für 10,00 € bzw. 5,00 € ermäßigt.

BLICK INS VOGTLAND

90. Geburtstag Erhard Dietzsch

100. Geburtstag Friedrich Degenkolb

Sonderausstellung der Museen der Schloss- und Residenzstadt Greiz im Museum im Unteren Schloss

07. September bis 02. November 2014

dienstags - sonntags von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Eröffnung am Sonnabend, 06. September 2014, 16.00 Uhr im Festsaal des Unteren Schlosses zu Greiz.

Ziergeflügel und Exoten Verein e.V. Zeulenroda

Große Ziergeflügel- und Exotenausstellung in der Stadthalle Zeulenroda

Exotische und farbenprächtige Vögel, aber auch heimisches Federvieh werden zur Ausstellung die Zeulenrodaer Stadthalle bevölkern. Es ist bereits zur Tradition geworden, dass die Züchter des Ziergeflügel und Exoten Verein e.V. Zeulenroda ihre Tiere im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentieren. Diese findet am

03.10.2014 von 13.00 - 20.00 Uhr,

04.10.2014 von 10.00 - 18.00 Uhr und

05.10.2014 von 10.00 - 16.30 Uhr

in der Zeulenrodaer Stadthalle statt.

Zu dieser Exotenschau sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Es werden nicht nur die Vögel zur Schau gestellt, sondern die Züchter stehen für alle Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder Führungen durch die Ausstellung anbieten. Für interessierte Züchter und Liebhaber organisieren die Mitglieder des Vereins eine kleine Vogelbörse.

Auch für unsere kleinen Besucher wartet in diesem Jahr eine besondere Überraschung. Jedes Kind kann im Vorfeld der Ausstellung ein Bild seines Lieblingstiers malen und am 02.10.2014 ab 16.00 Uhr in der Stadthalle abgeben. Die Bilder werden ausgestellt und durch die Besucher bewertet. Die 10 Bilder mit den meisten Punkten gewinnen. Es gibt tolle Preise.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Ziergeflügel und Exoten Verein e.V. Zeulenroda.
Mandy Richter, 1. Vorsitzende



Anlässlich unserer

Silbernen Hochzeit



danken wir allen Verwandten,
Bekannten und Freunden für
die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke.

Olaf und Annette Friedrich

Hain, im August 2014

Schöne Wohnung, 4-5 Zimmer, ca. 90 qm, mit Balkon und 2 Stellplätzen, Deckenhöhe ca. 1,95 m, in Langenwetzendorf, zentral gelegen, Nähe Penny Markt, günstig zu vermieten (ab 1.11.) **Tel.: 0157/73810293**

Vermietung unserer Gasträume

für private Familienfeiern!

Pension „Zum alten Brunnen“ Langenwetzendorf.

Anfragen unter **Tel.: 036625/20812** oder

www.zum-alten-brunnen.de

Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e.V.

Carolinenstr. 46 (Eingang Gotthold-Rothstr.), 07973 Greiz

Tel.: 03661/686166; Fax.: 03661/686263

E-Mail: asv-greiz@gmx.de

Die Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e.V. bietet Arbeitslosen Hilfe und Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und Prüfungen von Bescheiden.

Termin nach telefonischer Absprache bitte.

Unser Büro ist Mo - Do von 9.00 Uhr -12.00 Uhr besetzt.

BRENNSTOFFE
KOBER    

**KOHLE • HEIZÖL • HOLZPELLETS • KAMINHOLZ
HOLZBRIKETTEN • SAND • SPLITTE**

Angebot: Holzbriketts 10 kg ab 1,99 €
Ab Lager, solange der Vorrat reicht.

Kleingera, Coschützer Str. 7 • 07985 Elsterberg
Telefon (03 66 21) 3 06 57 • www.firma-kober.de

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel. 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

**Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt**

**Strafrecht
Arbeitsrecht**

**Erbrecht
Ehe- und Familienrecht**

Neue Fenster und Haustüren zum
Sonderpreis aus Lagerbestand
- auch mit Montage -
Rufen Sie bitte 036625/611-49 an.
**WERTBAU • Am Daßlitzer Kreuz 3
07957 Langenwetzendorf**

Kulturhof Zickra

Konzert Toni Kater

Freitag, 12. September, Kulturhof Zickra, Beginn: 20:00

Zwischen Pop und Melancholie, sphärischen Chören und verzerrten Gitarren, erzählen die Lieder von Toni Kater von jenem unbestimmten Fernweh, einer Welt als Möglichkeit, von der eigenen Zerrissenheit, in der aber immer auch die Hoffnung mitschwingt. Es sind persönliche Lieder, die berühren. Und gerade in Zeiten der Massenvervielfältigung ist Toni Katers Musik wie ein Anker zu sich selbst.

5. Mitteldeutscher Käse- und Spezialitätenmarkt

Deutsches Landwirtschaftsmuseum /
Schloss Blankenhain bei Crimmitschau

20.09. & 21.09.2014, Sa. / So. 10.00 bis 18.00 Uhr

Käsegenuss auf dem Schloss Blankenhain unter dem Motto „Regional ist erste Wahl“

Auch in diesem Jahr werden Feinschmecker und Liebhaber auf dem 5. Mitteldeutschen Käse- und Spezialitätenmarkt im Schloss Blankenhain bei Chemnitz auf ihre Kosten kommen. Am 20. und 21. September laden lokale und regionale Manufakturen zu Kostproben, Präsentationen und zum Kauf ein: Die Besucher kommen so direkt mit dem Erzeuger in Berührung – und ins Gespräch. Ein ausgewähltes Programm sorgt für Information und Unterhaltung.

Um guten Käse genießen zu können muss man nicht nach Frankreich fahren; harte und cremige Käse, Ziegen- und Schafskäse, Schimmel-, Gewürz- und Räucherkäse werden auch in unserer Region hergestellt. Per Hand und mit Liebe erzeugen Kleinproduzenten in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt vielfältige Käsesorten aus Milch von Kühen, Ziegen, Schafen und Büffeln vom eigenen Hof. Auf dem 5. Mitteldeutschen Käse- und Spezialitätenmarkt haben die Handwerker von 10 bis 18 Uhr Gelegenheit, den Wissensdurst der Gäste zu stillen und sie zu verkosten, Herstellungsprozesse zu demonstrieren und ihre traditionell gefertigten Produkte zum Verkauf anzubieten. Der Besucher erlebt unmittelbar, dass hochwertige, wohlschmeckende Produkte auch in der mitteldeutschen Heimat in kleineren Manufakturen hergestellt werden.

Gern können Sie sich beraten lassen, was ergänzend zum Käse mundet: Wein, (Fladen)brote, Obst, Marmelade, Honig und Kräuter werden feilgeboten, weiterhin Kaffee, Fleisch- und Fischspezialitäten, Korb- und Keramikwaren und Blumen. Ein Programm aus Musik, Puppenspiel, Filmen und Workshops im Käseexkurs untermalt Ihren Ausflug zum Schloss Blankenhain: Zur thematischen Einstimmung wird es einen „Exkurs in Käse“ von Peer Salden aus der Schafhofkäserei Clodramühle / Berga geben. An beiden Tagen wird Peer Salden während des Schaukäses viel Wissenswertes rund um den Käse und die Milchverarbeitung zum Besten geben.

Abgerundet wird dieser Markt mit einem kulturellen Rahmenprogramm aus Markt- und Kleinkunst für Groß und Klein, z.B. mit musikalischen **Stelzenüberraschungen** und wunderschöner **Akkordeonmusik**.

Die bezaubernde Erfurterin Linda Trillhaase am Akkordeon spielt Folk, Chansons und Tango.

An beiden Nachmittagen, gegen 16.00 Uhr, erzählt die Puppenspielerin Linda mit einem mobilen Miniatur-Puppentheater zauberhafte und phantasievolle Märchen und Geschichten aus alter und neuer Zeit.

Für die entsprechende Stimmung sorgen zwei struppige Gesellen in leinenen Hemden; das Weimarer „**Duo Liedfass**“ lässt kein Auge trocken mit seiner ganz speziellen „Folklore“ oder „Un-Folklore“.

Dafür, dass das Ambiente nicht zu ernst wird, wissen Lotti und Ugo, das freche Clowns-pärchen, mit ihren derben Späßen schon zu sorgen. Aber keine Angst, sie machen nachher alles wieder gründlich sauber.

Arthur Felger, einer der erfolgreichsten Gemüse- und Früchteschnitzer Deutschlands, führt die Besucher in seine extravaganste Schnitzkunst ein.

Programm am Samstag den 20.09.2014:

Film, 10.30 Uhr

„**Leben außer Kontrolle**“ Dieser Film zeigt uns, was wir noch viel zu wenig über unsere Lebensmittel wissen!

Schaukäsen, 11.00 -13.00 Uhr

mit Peer Salden - Schaukäsen mit Exkurs über kleine bäuerliche Landwirtschaft und gesunden Lebensmittel

Film, 13.30 Uhr

„**Andeer ist anders**“ Dieser Film handelt, wie die Milch und damit die Arbeit und das Kapital in der Region bleibt.

Käsekurs, 14.00 -16.00 Uhr

mit Peer Salden - Käsekurs zum mitmachen „Von der Milch zum Käse“ max. 10 Personen

Programm am Sonntag den 21.09.2014:

Film, 10.30 Uhr

„**We feed the World**“ - Essen global, ist ein Film über Ernährung und Globalisierung, über den Mangel im Überfluss

Schaukäsen, 11.00 -13.00 Uhr

mit Peer Salden - Schaukäsen mit Exkurs über kleine bäuerliche Landwirtschaft und gesunden Lebensmittel (Kräuterhexenstube) mit Verkostung

Film, 13.30 Uhr

„**Der Bauer der das Gras wachsen hört**“ - Der Film handelt von einem freien Biobauer der auf kärgstem Boden höchste Erträge hat

Käsekurs, 14.00 -16.00 Uhr

mit Peer Salden - Käsekurs zum mitmachen „Von der Milch zum Käse“ max.10 Personen

Das im Schloss ansässige Deutsche Landwirtschaftsmuseum lädt Sie ein, die Lebens- und Arbeitswelt der letzten drei Jahrhunderte auf dem Land zu erkunden.

Und so seien alle Besucher herzlich eingeladen, es sich auf dem „5.MITTELDEUTSCHEN KÄSE- UND SPEZIALITÄTEN-MARKT“ richtig gut gehen zu lassen!

Regionalmarkt

27.09.2014, 13.00-17.00 Uhr Kulturhof Zickra, 20.00 Uhr

Saitenspiel aus Zwickau mit Villon-Programm

Sa, 27.09., 20.00 Uhr - Bühne für regionale Kostbarkeiten

Der französische Dichter, Magister und Räuber Francois Villon wird oft als Person auf der Bühne dargestellt. Im neuen Programm von "Saitenspiel", der Folkband des Robert Schumann Konservatoriums, kommt er vor allem zu Wort, mit und ohne Musik. Die Musiker begeben sich auf Spurensuche, erkunden das Leben des Dichters, die Gründe seines Verschwindens und wie seine Zeit ihn beeinflusst hat. Sie fragen aber auch danach, welche Spuren er hinterließ. Man begegnet ihm in verschiedenen Zeiträumen und Umgebungen. Dabei werden nicht nur Lieder und Texte aus Villons Feder zu hören sein, sondern auch zu den jeweiligen Episoden passende Stücke anderer Autoren. So ergibt sich ein facettenreiches, buntes, leidenschaftliches und kraftstrotzendes Gesamtbild eines Menschen und einer Epoche. Eintritt: frei (Spende erwünscht)

weitere Informationen:

MARKT-WERT, Andreas Wolf

Kulturhof Zickra 31, 07980 Berga, Tel. 036623/21369

www.markt-wert.net; www.kulturhof-zickra.de

RAINER HUPFER

Neuergerniß Nr. 54a, 07957 Langenwetzendorf

Tel.: 03 66 25 / 2 03 26

Fax: 03 66 25 / 2 18 98

Rainer.Hupfer@t-online.de

**Motorgeräte
für Forst, Garten und
kommunalen Bereich**





Grabmale

Erarbeitung eigener Entwürfe
Schnitzgestaltung & Neubeschriftung
Anlagenvermessung & Reparaturen
Beratung und Einbürgerung von Grabstätten
Gestaltung und Ausführung in allen Natursteinen

Steinmetzmeister **Rocco Tasch**

Werkstatt & Büro
Paul-Scharf-Straße 32 b
07952 Pausa
www.steinmetz-tasch.de

Tel. 05 74 52/5 00 90
Fax: 05 74 52/5 00 91
Mobil: 01 72/7 91 04 37
e-Mail: steinmetz-tasch@t-online.de

KNÜPFER Baumarkt

**Brikett gekippt,
gesackt gebündelt**

Holzbrikett 10 kg 1,99 €

Weizen 25 kg 6,50 €

Sand, Splitt, Kies

**Hohenleuben 036622 / 78311
www.baumarkt-knuepfer.de**



Bestattungsinstitut Zaumsegel

Flur Ständig Ia • 07937 Zeulenroda-Triebes

Wir sind für Sie da, wann immer Sie unsere Hilfe benötigen.

ZU JEDER ZEIT ERREICHBAR

☎ 03 66 28 / 8 55 74

www.zaumsegel-bestattungen.de

ANTEA BESTATTUNGEN



03661 / 48 20 80



Ein offenes Ohr,
eine helfende Hand,
ein Zeichen des Vertrauens

Friedhofstraße 19 | Greiz
www.antea-greiz.de

Ausstellungsort:
Bestattungsinstitut



Eleganz aus Licht und Schatten

- Material-, Farb- und Ausrüstungsvarianten in unterschiedlichen Preisgruppen.
- auch zertifizierte Lamellen für Bildschirmarbeitsplätze erhältlich
- viele attraktive Stoffe



Individuelle Beratung
erhalten Sie exklusiv
bei Ihrem Fachhändler.



Drachen, Drachen, Drachen...

Eichelkraut

ZR • Markt • Tuchmarkt ☎ 036628 - 8 32 14

SCHWOLOW

BÜROSYSTEME & DRUCKEREI

Bürotechnik • Büromöbel • Zubehör

07950 Zeulenroda-Triebes, Geraer Straße 1
Tel. 036622/79056 • Fax: 036622/79057 • info@schwolow.eu

ZEULENRODAER HOLZ FACHHANDEL

Inhaber Jörg Neudeck e.K. • Binsicht 55 • 07937 Zeulenroda-Triebes • Tel. (03 66 28) 6 00 60 • www.holz-neudeck.de

**Herbstaktion - 10% Rabatt auf alle Dichtzäune
und Rank-Elemente aus unserem Lager.**

Nur solange der Vorrat reicht!



Sonderangebote	14 Tage Bulgarien Sonnenstrand 4* Hotel „Bellevue“, All-inklusive Leipzig am 23.09.14 nur 643 €	14 Tage Türkei Alanya 4* Hotel „Titan Garden“, All-inklusive Leipzig am 06.10.14 nur 695 €	14 Tage Türkei Incekum 4* Hotel „My Home Resort“, All-inklusive Dresden am 02.10.14 nur 866 €
Sonderangebote	14 Tage Tunesien Mahdia 4* Hotel „LTI Mahdia Beach“, All-inklusive Dresden am 30.09.14 nur 694 €	14 Tage Tunesien Hammamet 4* Hotel „Chich Khan“, All-inklusive Dresden am 30.09.14 nur 678 €	14 Tage Mallorca Alcudia 4* Hotel „Alcudia“, Halbpension Dresden am 01.10.14 nur 683 €
Sonderangebote	14 Tage Fuerteventura Pl.de Esquinzo 3* Hotel „Monte del Mar“, Halbpension Leipzig am 22.09.14 nur 646 €	14 Tage Cran Canaria Pl. del Ingles 3* Hotel „Marieta“, Halbpension Berlin am 01.10.14 nur 828 €	14 Tage Teneriffa Puerto de la Cruz 3* Hotel „Trovador“, Halbpension Dresden am 01.10.14 nur 773 €
Eigene Anreise	7 Tage Italien Gardasee 4* Hotel „Garda Bellevue“, Halbpension , Hallenbad Eig. Anreise am 03.10.14 nur 268 €	7 Tage Österreich Salzburger Land 3* Hotel „Pension Salater Hof“, Halbpension , Hallenbad Eig. Anreise am 27.09.14 nur 183 €	5 Tage Tschechien Böhmerwald 4* „Orea Wellness Hotel & Spicak“, Halbpension Eig. Anreise am 28.12.14 nur 377 €

Karins.UrlandsReiseMarkt, Bergaer Weg 14, Wildetaube, Tel. 036625/50576, E-Mail: karin.uhlmann@urlaubsreisemarkt.de

SICHER **LAREMO** Gewerbetreibende

REIFENCENTER Langenwetzendorf GmbH

Höhe Straße 25, 07957 Langenwetzendorf

Tel.: (036625) 55-180, Fax: 55-114, E-Mail: reifencenter@laremo.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:30-12:30 Uhr, Sa 7:30-12:30 Uhr

LBS AKTUELL **1,30 %**

Kleinste Zinsen – kurze Laufzeit

Finanzierung • Bausparen • Immobilien • Altersvorsorge

LBS-FinanzCenter
07545 Gera - Laaserer Straße 10 - Telefon 03 65/8 32 13 86
04600 Altenburg - Roßplan 19 - Telefon 0 34 47/50 20 82
Mail: Mathias.Fest@lbs-ht.de

*1,30 % p. a. gebundener Sollzins mit einem neuen Classic N-Bausparvertrag, 1,67-2,02 % effektiver Jahreszins.

Gottfried Geyer - Bauunternehmen
Fachgeschäft für Fliesen- und Plattenarbeiten

Daßlitz 16, 07957 Langenwetzendorf
Tel./Fax: **03661/3603**
Mobil **0175/6272409**
e.mail: bauunternehmen-geyer@web.de

Ronny Große
Landschaftsbaubetrieb

Unsere Leistungen:
- Bagger- u. Meliorationsarbeiten
- Grünpflege
- Pflasterarbeiten
- Bau von Klärgruben
- Einbau von Schwimmbecken
- Gestaltung von Außenanlagen
- Zaunbau

Sitz: **Wellsdorf 3a**
07957 Langenwetzendorf

Tel. 03 66 25-2 16 74
Fax 03 66 25-5 03 15
Funk 01 60-8 51 22 41

RAU
STEINMETZ
NATURSTEIN
für Haus, Hof und Garten

Gartenmöbel und Restaurierungen, Boden- und Wandverkleidungen, Tischplatten für Küche und Bad, Treppen, Sockelverkleidungen, Grabmale - Gestaltung, Fertigung und Nachschriften.

Steinmetzmeister Stefan Rau
Am Brunnen 11 · 07950 Triebes OT Mehla
steinmetz-rau@gmx.de · Telefon 0160 - 9 45 44 237

KOHPLEPREISE Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung.

	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg
Deutsche Brikett (1. Qualität)	10,90 €	9,90 €
Deutsche Brikett (2. Qualität)	9,90 €	8,90 €

KOHPLEHANDEL SCHÖNFELS FBS GmbH
Tel. 037607/17828

FNF

Fliesen & Naturstein Fiedler
Verkauf und Verlegung
www.fiedler-fliesen.de

OT Naitschau 132 • **07957 Langenwetzendorf**
Tel. 03 66 25 / 5 25 10 • Fax 03 66 25 / 5 25 17
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr